



RINKERODE

Novum im Bistum Münster: Die Pfarrgemeinde hat die Trauerhalle an eine Firma verpachtet. SEITE 3



SENDENHORST

Das neue Kinderprinzenpaar – Ylva Silder und Johannes Tiedeken – ist gekrönt. SEITE 4



SPORT

André Poggenborg spielt mit Fußball-Drittligist Fortuna Köln am Samstag in Albersloh. SEITE 6

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 21. Januar 2015
110. Jahrgang / Nr. 6 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG UND DAVENSBERG

Das lokale Wetter

Mittwoch: fast den ganzen Tag sonnig, nur wenige Wolken am Himmel, dazu um 3 Grad
Donnerstag: auch heute viel Sonnenschein, gegen Abend ist Schneefall möglich, 2 Grad
Freitag: der Himmel zeigt sich bedeckt, es kann weiter schneien, höchstens 1 Grad



Mit uns erleben Sie mehr.

Top Travel Reisebüro



www.toptravel.de

Sandstrasse 37 Ascheberg Tel. 02593/9299790
Marienstrasse 4 Drensteinfurt Tel. 02508/9934840
A.-v.-Droste-Hülshoff-Str. 3 Münster-Roxel Tel. 02534/3279500

Marktplatz oder Martinstraße?

Verlegung des Wochenmarktes wird diskutiert

Drensteinfurt • Schon länger wird die Verlegung des Drensteinfurter Wochenmarktes auf den Marktplatz diskutiert. Jetzt liegt der Verwaltung ein Antrag vor, der in der Ratssitzung am 23. Februar diskutiert werden soll.

Diese Überlegung hat nun die IG Werbung auf den Plan gerufen. „Für alle Einzelhändler ist der wöchentliche Wochenmarkt wichtig. Was die Standortfrage angeht, gehen die Meinungen jedoch auseinander“, weiß Vorsitzender Thomas Volkmar. Er startete deshalb eine Umfrage bei den Kaufleuten. Es wurden zunächst drei verschiedene Varianten ausgearbeitet: • Da ist eine Verlegung auf den Marktplatz schon im Februar oder März, auch wenn einige Beschicker dabei nicht mitziehen würden.

• Die zweite Variante wäre die Verlegung des Marktes im Zuge der Umgestaltung des Marktplatzes. Das würde aber wahrscheinlich vor 2017 nichts werden.

• Als dritte Möglichkeit spricht Volkmar davon, dass der Wochenmarkt auch künftig am jetzigen Standort, der Martinstraße, stattfindet. Letztendlich zähle nicht nur die Meinung der Einzelhändler, sondern auch die der Standbesicker und der Bevölkerung, so Volkmar in einer Pressemitteilung. Wichtig sei vor allem, dass Drensteinfurt einen gut funktionierenden Markt behalte.

In einer Mail an die IG-Mitglieder spricht Volkmar davon, dass eine Verlegung nicht von allen Marktbesickern mitgetragen werde. Einige, so Volkmar, würden dann Drensteinfurt verlassen wollen. Diese Sichtweise verwundert Martin Brinkötter, Leiter des zuständigen Fachbereichs. Kurz vor Weihnachten habe die Verwaltung eine Umfrage bei allen Marktbesickern gemacht: „Alle wollen zum Marktplatz, lieber früher als später.“

Zur Vorbereitung wird am Donnerstag, 5. Februar, noch einmal der Wochenmarkt probeweise auf den Marktplatz verlegt. Danach werden alle Vor- und Nachteile einer Umsiedlung aufgelistet und der Politik zur Entscheidung vorgelegt. • dz



Foto (A): Schneider

JCC steht wieder in den Startlöchern

Prunksitzung und Narrenball bei Volkmar

Drensteinfurt • Der Junggesellen-Carneval-Club (JCC) steht wieder in den Startlöchern. Ein buntes Programm erwartet die Drensteinfurter Jecken bei der Prunksitzung am Samstag, 14. Februar, in der Festhalle Volkmar.

Gemeinsam wird unter dem Motto „Der JCC feiert dieses Jahr – mit Kathi und Daniel als Prinzenpaar“ kräftig gefeiert. Zu Gast sind das Männerballett aus Beckum, die Aaseenixen aus Münster und natürlich die „Drei lustigen Regenschirme“. Als besonderes Highlight präsentiert der JCC Sängerin Marie-Chri-

stine Laudick. Im Anschluss an die Prunksitzung wird gegen 21.45 Uhr zum großen Narrenball geladen.

Der Vorverkauf findet am Samstag, 24. Januar, von 17 bis 20 Uhr im Münsterländer Hof statt. Karten können zudem per E-Mail an junggesellen@junggesellen-drensteinfurt.de reserviert werden. Ein offener Kartenverkauf wird im Anschluss im Versicherungsbüro Piegelbrock angeboten. Der Eintritt für die Prunksitzung kostet 10 Euro (12 Euro an der Abendkasse), der Eintritt für den Narrenball beträgt 7 Euro.

1200 Orgelpfeifen warten auf Reinigung



Im nächsten halben Jahr müssen die Besucher der Drensteinfurter Pfarrkirche St. Regina auf den gewohnten Wohlklang der Orgel verzichten. Derzeit bauen Mitarbeiter der Firma Klais das rund acht Tonnen schwere Instrument ab und transportieren es nach Bonn, um es umfangreich zu reinigen und zu reparieren. Da es sich um eine historische Orgel handelt – einige der 1200 Pfeifen etwa stammen noch von 1789, dem Jahr der Erbauung durch Melchior Vorenweg –, beteiligt sich das Bistum Münster an den Gesamtkosten von rund 92.000 Euro. Doch den größten Teil muss die Pfarrgemeinde selbst tragen, finanziert aus dem eigenen Haushalt und durch Spenden. „Eine Komplettrestaurierung würde übrigens rund eine halbe Million Euro kosten“, so Pfarrer Matthias Hembrock. Solange die Orgel nicht zur Verfügung steht, werden die Gottesdienstbesucher beim Gesang von einem kleineren Instrument begleitet. Text/Foto: Evering

Zeit und Erfahrung einbringen

Die Gemeinde Ascheberg sucht Kandidaten für die Neuwahl des Seniorenbeirats im Mai

Ascheberg • Erste-Hilfe-Kurse, Kriminalprävention, E-Bike-Training: Dies ist nur eine kleine Auswahl der Themen, mit denen der Seniorenbeirat Ascheberg sich beschäftigt. Am 6. Mai wird er zum vierten Mal neu gewählt. Und schon jetzt ruft die Gemeinde Interessierte dazu auf, für das Gremium zu kandidieren.

Im besten Fall soll der Beirat aus 13 Mitgliedern bestehen: Elf werden am 6. Mai gewählt, zwei Vertreter werden von den örtlichen Seniorenheimen entsandt. Aktuell besteht der Beirat aber nur aus sieben Mitgliedern. „Es wäre natürlich schöner, die Arbeit auf mehrere Schultern verteilen zu können“, sagte Vorsitzender Hartmut Lessin.

Monatlich treffen sich die Mitglieder, diskutieren, welche Themen sie anpacken, wie sie die Lebensqualität der in Ascheberg wohnenden Senioren verbessern wollen. „Wir sehen uns als Dienstleister, die die Interessen und Belange älterer Menschen wahrnehmen“, so Lessin. Das Gremium bringt Anträge in



Seit 2010 arbeitet der Seniorenbeirat um Hartmut Lessin (4.v.r.) in dieser Konstellation. Mit im Bild die Verwaltungsmitarbeiter Jürgen Stenkamp (l.) und Helmut Sunderhaus (3.v.l.) sowie Birgit Povel (2.v.l.) von der Landesseniorenvertretung. Foto: ne

den Sozialausschuss ein, organisiert öffentliche Vorträge und Veranstaltungen, bietet

Beratungssprechstunden an und tauscht sich mit anderen Organisationen aus.

Wissenswertes zur Wahl

Dem Seniorenbeirat sollen insgesamt 13 stimmberechtigte Mitglieder angehören. Für das Gremium kandidieren kann, wer in der Gemeinde Ascheberg wohnt und mindestens 60 Jahre alt ist oder das 55. Lebensjahr vollendet hat und sich im Vorruhestand befindet. Eben diese Personengruppe ist auch am 6. Mai wahlberechtigt.

Wer Interesse an einer Kandidatur hat, muss dies der Gemeinde schriftlich bis zum 30. April

mitteilen. Für Kurzentschlossene besteht jedoch auch am Wahltag selbst noch die Möglichkeit, seine Bewerbung abzugeben. Kandidatenvorstellung und Wahl finden am 6. Mai im großen Bürgerforum des Rathauses Ascheberg statt.

Auskunft zur Wahl erteilt Verwaltungsmitarbeiter Jürgen Stenkamp, Tel. (02593) 60950. Für Fragen zum Beirat selbst steht Vorsitzender Hartmut Lessin, Tel. (02593) 928445, zur Verfügung. • ne

Insgesamt gibt es in Nordrhein-Westfalen 165 Seniorenbeiräte. „Also in 40 Prozent der Kommunen“, wusste Birgit Povel von der Landeseniorenvertretung NRW, die extra zur Sitzung ins Rathaus Ascheberg gekommen war, zu berichten. Sie betonte, wie wichtig es sei, viele zum Mitmachen zu bewegen. „Es ist eine Chance, sich einzubringen. So können sie die neu gewonnene Zeit nutzen – und die ganze Gesellschaft profitiert am Ende davon.“

Diese Aussage konnte Lessing nur unterstreichen: „Unser aller Triebfeder ist das Gefühl: Wir werden gebraucht! Außerdem regt die Arbeit geistig an.“ Dennoch handelt es sich bei der Tätigkeit um ein Ehrenamt. Jedes Mitglied bringt eben so viel Zeit und Energie ein, wie es kann.

Insgesamt leben in der 15.000-Einwohner-Gemeinde Ascheberg derzeit gut 2500 Menschen, die älter als 65 Jahre sind. Ein großes Potential an Zeit und Erfahrung, das dem Seniorenbeirat zu Gute kommen könnte. • ne

Zimmermeister
HÖLZOFEN-BÄCKER
Drensteinfurt, Hammer Straße 15
Tel.: 02508/9121

Aus unserer Dinkel-Backstube:

Frischling
aus Dinkelgetreide,
Natursauerteig,
Kartoffelflocken, lactose-
und weizenfrei, vegan
500 g **2,50 €**

Aus dem Holzbackofen:

Bratapfelkuchen
saftiger Rührteig mit Äpfeln,
Mandeln und Rumrosinen
Fam.St. **2,90 €**

Apfel-Baiser-Törtchen
st. **1,80 €**
Apfelstückchen auf
Mürbeteig mit süßer Baiser-
Haube, 2 St. im Angebot.
3,20 €

Jeden Sonntag geöffnet
von 8.00 – 11.00 Uhr

Natürliche Qualität
von Ihrem
Fleischermeister
Fleischerie Kottenstedde
Hammer Str. 15 - 48317 Drensteinfurt - Tel. 02508/1261

Wochenendangebot
vom 22.01. - 24.01.2015

Schweinerückenbraten
1A Zuschchnitt 1 kg **7,48 €**

Partyschnitzel
zart und mager
für Pfanne, Grill und Backofen
1 kg **7,98 €**

Braten-Aufschnitt
verschiedene Sorten
100 g **1,68 €**

Corned-Beef
Rindfleisch in Aspik
eigene Herstellung
100 g **1,08 €**

Donnerstag Eintopftag
Linsensuppe mit Mettendchen
Portion **3,00 €**

Am Samstag gibt es bei uns
im Hof von 11.00-14.00 Uhr
leckere Rostbratwurst
vom Holzkohlegrill.

Sammler-Antik & Trödelmarkt
Sonntag, 25. Januar
11 - 16 Uhr
Kostenlose Parkplätze
☎ 37 77 15
www.truedelmarkt.de
Neue Aussteller willkommen!
ZENTRALHALLEN HANNOVER

Sprechtag zur Rente

Sendenhorst • Ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung findet am Montag, 2. Februar, von 8.30 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 15.30 in der Stadtverwaltung Sendenhorst statt. Dabei besteht die Möglichkeit, sich über sämtliche Belange der gesetzlichen Rentenversicherung zu informieren. Interessierte Bürger werden gebeten, unter Tel. (02526) 303169 einen Termin zu vereinbaren. Zur Beratung ist der Personalausweis mitzubringen.

Aus dem Polizeibericht

Unfall endet im Straßengraben

Drensteinfurt • Eine leicht verletzte Person und ein Sachschaden von 5500 Euro sind die Bilanz eines Unfalls, der sich am Dienstag gegen 8 Uhr in Eickenbeck ereignete. Ein 45-jähriger Lippstädter hatte kurz vor der Ampelkreuzung B 58/B 63 die Kontrolle über den Transporter

verloren. Das Fahrzeug überschlug sich und landete im Straßengraben. Beide Männer konnten den Wagen selbstständig verlassen. Der 38-jährige Beifahrer aus Wadersloh wurde leicht verletzt. Die Löschzüge aus Drensteinfurt und Walstedde waren mit 15 Kräften im Einsatz.



Foto: Wiesrecker

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 12 Uhr: Seniorennetzwerk, „Pottkieker“, Alte Küsterei
- 16-18 Uhr: Café Kidz, „Gesichtsmasken“, Kulturbahnhof
- 16.45 Uhr: KFD, Kursbeginn Feldenkrais, Studio Wetter
- 17 Uhr: Eisenbahntreff '99, Sitzung, Gasthaus Averdung

Rinkerode

- 12 Uhr: KFD, Senioren-Mensa, Gasthaus Arning
- 17-18 Uhr: Caritas-Sprechstunde, Pfarrzentrum

Sendenhorst

- 14.10 Uhr: KFD, Besuch des LWL-Museums, ab Rathaus
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 19 Uhr: Politisch-Kulturelle Wochen, Lesung/Diskussion „Fett-näpfchenführer Griechischland“, Haus Siekmann

Ascheberg

- 16-17.30 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus
- 17-20.30 Uhr: DRK, Blutspendetermin, Schulzentrum
- 18-19.30 Uhr: KFD, Kursbeginn „Graue Zellen in Aktion“, Pfarrheim St. Lambertus

Herbern

- 16-17 Uhr: Familienzentrum, Computer-Sprechstunde für Senioren, Kita St. Benedikt

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9.30-11.30 Uhr: Mio-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 14 Uhr: KAB-Senioren, Schwimmen in Werne, ab Bahnhofstr.
- 15.30 Uhr: Trauerbesuchskreise, Nachtreffen, Altes Pfarrhaus
- 16-18 Uhr: Café Kidz, „Hairstyling“, Kulturbahnhof
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Politisch-Kulturelle Wochen, Kochkurs „Griechische Küche“, Realschule

Rinkerode

- 8.15 Uhr: KFD, Gemeinschaftsmesse und Frühstück, Kirche und Pfarrzentrum
- 19 Uhr: MG, Jahreshauptversammlung, Pfarrzentrum

Walstedde

- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FiZ, Wiegestüben, Die kleinen Strolche (Hermann-Löns-Straße 12)
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 18.30-20 Uhr: DRK, Tanzen 50 plus, DRK-Heim

Albersloh

- 18 Uhr: Ev. Gemeinde, Pflege Kirchgarten, Gnadenkirche

Ascheberg

- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz
- 18 Uhr: Schulausschuss, öffentl. Sitzung, Bürgerforum

Herbern

- 13-14 Uhr: Tafel, Lebensmittel-ausgabe, Jochen-Klepper-Haus

Freitag

Drensteinfurt

- 13.30 Uhr: Bürgerschützen, Klausurtagung, ab Kayserhof
- 16-20.30 Uhr: Eröffnungsparty Jugendtreff „Juf“, Kulturbahnhof (Erdgeschoss)
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: Unternehmerinnen-Netzwerk, Kennenlerntreffen, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: DJK Olympia, Volleyball-Abteilungsversammlung, Gasthaus Averdung
- 20 Uhr: KLJB, Generalversammlung, Gasthaus Averdung

Rinkerode

- 16.30-20.30 Uhr: DRK, Blutspendetermin, Pfarrzentrum
- 21 Uhr: Kolpingfamilie, Skifreizeit, ab Bahnhofsvorplatz

Walstedde

- 16.30-18.30 Uhr: Teenieclub, „Schnitzeljagd“, Pfarrheim

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 9.30-12.30 Uhr: Malteser, Betreuung von Demenzzpatienten, Malteser-Unterkunft

Davensberg

- 15.30 Uhr: KFD, Winterspaziergang, ab Burgturm
- 17-20 Uhr: offener Jugendtreff, Pfarrheim St. Anna

Samstag

Drensteinfurt

- 9-16 Uhr: CDU-Fraktion, Klausurtagung, Alte Post
- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 9-12.30 Uhr: Angelverein Werseetal 80, betreutes Angeln für Jugendliche, Werseinsel
- 14 Uhr: Kolpingfamilie, Winterspaziergang, ab Kirchplatz
- 15 Uhr: Förderverein Kita St. Marien, Familienkino: „Michael“, Kita St. Marien
- 15 Uhr: Förderverein Kita St. Regina, Familienkino: „Keinohrhasse und Zweiohrküken“, Altes Pfarrhaus
- 16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof
- 17-20 Uhr: JCC, Kartenvorverkauf für Prunksitzung und Narrenball am 14. Februar, Münsterländer Hof

Rinkerode

- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Walstedde

- 15 Uhr: Radsportbezirk Nord-Westfalen, Versammlung mit Ehrungen, Haus Volking

Sendenhorst

- 19.30 Uhr: Martinusschützen, Winterfest, Bürgerhaus

Ascheberg

- 19.30 Uhr: Kolping-Spielschar, plattdeutsches Theater „Pillen, Pendel und de Patienten“, Pfarrheim St. Lambertus

Gratulation

- Mathilde Reimer vollendet am 21. Januar das 97. Lebensjahr.
- Theresia Sorges vollendet am 21. Januar das 90. Lebensjahr.
- Gertrud Puhl vollendet am 21. Januar das 85. Lebensjahr.
- Theodora Drüppel vollendet am 22. Januar das 89. Lebensjahr.
- Agnes Müller vollendet am 23. Januar das 80. Lebensjahr.

Radarkontrollen

Die Kreispolizeibehörden Warendorf und Coesfeld planen Messungen am Donnerstag auf der B 58 bei **Sendenhorst** und am Freitag auf der L 585 bei **Drensteinfurt**. Darüber hinaus muss im gesamten Kreisgebiet mit kurzfristigen Kontrollen gerechnet werden.
www.polizei-nrw.de/warendorf • www.polizei.nrw.de/coesfeld

Abfahrt zur Skifreizeit

Rinkerode • Die Kolpingfamilie Rinkerode startet am Freitag, 23. Januar, zu ihrer 32. Skifreizeit. Abfahrt ist um 21 Uhr am Bahnhofsvorplatz. Der Reisebus steht zum Beladen ab 20.40 Uhr bereit.

Treffen der Eisenbahner

Drensteinfurt • Der Eisenbahntreff '99 veranstaltet seine nächste Sitzung am heutigen Mittwoch um 17 Uhr in der Gaststätte Averdung.

Pfarrbücherei ist geschlossen

Drensteinfurt • Wegen eines Betriebsausfalls bleibt die Katholische Öffentliche Bücherei St. Regina im Alten Pfarrhaus am kommenden Sonntag, 25. Januar, ausnahmsweise geschlossen.

Versammlung des Heimatvereins

Walstedde • Die Mitgliederversammlung des Heimatvereins findet am Dienstag, 27. Januar, um 19 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus statt.



Frauen proben für jecke Termine

„Sagt mal, wo kommt ihr denn her?“, fragt Vater Abraham die Schlümpfe im Blaumann. Beim genauen Blick auf die kostümierten Frauen ergibt sich die Antwort: „Aus Abschlau, bittesehr!“. Die Frauen der Tanz- und Theatergruppe der KFD Albersloh proben gut gelaunt für ihre Karnevalsauftritte. Köstliche Sketche, temperamentvolle Tänze und andere fantasievolle Darbietungen sollen in der geschmückten Werschalle für ausgelassene Stimmung sorgen. Am Dienstag, 10. Februar, lädt die Truppe zur ersten Vorstellung um 14.11 Uhr ein. Der Eintritt kostet 9 Euro einschließlich Kaffee und Kuchen. Am Samstag, 14. Februar, beginnt die Vorstellung um 19.11 Uhr, diese Karten kosten 8 Euro. Im Anschluss an die Vorstellung am Samstag lädt die Albersloher KFD zur traditionellen Party ein. Karten sind im Vorverkauf bei der Bäckerei Abelmann, im Hofladen Poker, bei der Raiffeisen-Genossenschaft und der Volksbank erhältlich.
Text/Foto: Husmann

„Gib dem Leben dein Profil“

Weihbisch Zekorn spendete 81 jungen Erwachsenen das Sakrament der Firmung

Drensteinfurt/Walstedde • Unter dem Motto „Gib dem Leben dein Profil“ spendete Weihbischof Dr. Stefan Zekorn am Samstag 81 jungen Erwachsenen das Sakrament der Firmung.

Seit fast einem Jahr hatten sich die Firmanden gemeinsam mit ihren Katecheten vorbereitet. Sowohl in St. Lambertus als auch in St. Regina leitete Pastor Matthias Hembrock gemeinsam mit dem Weihbischof die feierlichen Gottesdienste. Für die musikalische Untermauerung sorgte das ökumenische

Bandprojekt, bestehend aus einer Instrumentalgruppe und einem Chor.

Die Walstedder Firmanden sind: Carmen Adolf, Anna Ahlemeier, Janik Ahlmann, Andreas Aeverhage, Jonas Baumhoff, Fabian Beckmann, Niklas Beiske, Sebastian Borgschulte, Jennifer Cholewa, Mats Dreckmann, Gereon Feldmann, Carolin Fröchte, Lukas Große Westermann, Alina Günnewig, Marvin Günnewig, Jasmin Henzel, Steven Henzel, Maaren Hohelüchter, Katrin Holtmann, Paul Junfermann, Carolin Keune, Lukas Kleimann, Lars Paschko, Jonas

Plitt, Marcel Reckmann, Nele Riedesel, Nico Rubbert, Caroline Thiele, Tom Thiele, Markus Tüttinghoff, Sarah Unger, Mario Wollschläger, Simon Wollschläger und Clemens Wrocklage.

Die Drensteinfurter Firmanden sind: Felix Altenbach, Fabian Beuing, Johanna Böcker, Max Bolsmann, David Borgschulte, David Bozetti, Fabian Brauckhoff, Benedikt Buschhoff, Simeon Buschhoff, Anja Buthe, Hannah Claßen, Nora Franzpöter, Robin Freckmann, Lukas Goßheger, Sophie Grewe, Jonas Hahne, Jan Harbert, Alexandra Hilgenhöner, Jannika

Jackenkroll, Fabian Kiffe, Cassandra-Christin Kosch, Jannik Kronshage, Laura Kuhlmann, Katharina Lange, Andreas Lücke, Vivien-Sarah Mroß, Marlene Münnich, Leonie Ostrowski, Gilbert Niemann, Katharina Nolte, Dario Popil, Alicia Rieping, Ansgar Rüttermann, Lea Scheffer, Marvin Schemmelmann, Meret Schmidtke, Dustin Schriever, Christoph Schürkamp, Julia Sendwicki, Dominik Sommer, Jaqueline Sommer, Kai Spitzberg, Jannis Troester, Eric Wernsmann, Patrick Schweene, Laura Suntrop sowie Alexa Zieselmeier. • mew

Eindrucksvolles Zeichen gesetzt



Ein eindrucksvolles Zeichen für Frieden, Verständigung und Zusammenhalt in der Gesellschaft setzten am Montagabend rund 300 Teilnehmer der Lichter-Menschenkette. Die evangelische und die katholische Kirche in Drensteinfurt hatten zu dieser Demonstration eingeladen, mit der ein Zeichen gegen die Stimmungsmache von Pegida gesetzt und gleichzeitig jede Form von Gewalt im Namen der Religion verurteilt werden sollte. „Jeder sollte eine Kerze mitbringen“, hieß es in dem Aufruf. Und so zog sich ein eindrucksvolles Lichterband durch die Innenstadt. Die Kette, die ursprünglich von der Martins- bis zur Reginkirche reichen sollte, wurde sogar bis zur ehemaligen Synagoge erweitert. Dazu hallte für 15 Minuten das Glockengeläut beider Kirchen durch die Innenstadt.
Text/Foto: dz

Polizeibericht

Brandstiftung in drei Fällen

Ascheberg • Drei Fälle von Brandstiftung musste die Polizei zwischen Samstag und Montag in Ascheberg verzeichnen. In der Biete wurden am Altenheim und am Verwaltungsgebäude der Caritas Möbel in Brand gesetzt. An der Lambertusschule in der Albert-Koch-Straße wurden der Rauchmelder und ein Feuerlöscher beschädigt. Gesamtschaden: 700 Euro. In der Nähe wurden zwei Personen beobachtet: eine weiblich, 15 Jahre alt, blonde schulterlange Haare, bekleidet mit dunkler Jacke mit Fellkragen; die andere männlich, 15 Jahre alt, blonder Kurzhaarschnitt.
Hinweise: Tel. (02591) 7930.

KFD-Sause in der Titanic

Sendenhorst • Die KFD St. Martin lädt am Donnerstag, 12. Februar, alle Stars und Sternchen zur Altweiber-sause ein. Beginn ist um 18 Uhr in der Titanic, Einlass ab 17.30 Uhr. Ein DJ wird für Stimmung sorgen, bekannte Stars sowie ein Überraschungsgast haben ihr Kommen zugesagt. Karten gibt's für 6 Euro bei Pöttken.

Klausurtagung der Schützen

Drensteinfurt • Der Vorstand der Bürgerschützen fährt am Freitag, 23. Januar, zur Klausurtagung. In drei Tagen beschäftigt sich der Vorstand mit den Veranstaltungen 2015. Die Organisation des 425-jährigen Vereinsjubiläums 2018 wird auch besprochen. Treff ist um 13.30 Uhr in der Gaststätte Kayserhof.

Locker beim Schreiben

Albersloh • Bei einem Elternabend gibt es praktische Tipps, um eine lockere Schreibhaltung beim Kind zu unterstützen. Der Abend findet am Donnerstag, 29. Januar, um 20 Uhr in der Kita St. Ludgerus statt, die Teilnahme kostet 2 Euro. Anmeldung in der Kita, Tel. (02535) 512.

Nachtreffen der Besuchskreise

Drensteinfurt • Die Mitglieder der Trauerbesuchskreise aus Drensteinfurt, Rinkerode und Walstedde treffen sich am Donnerstag, 22. Januar, um 15.30 Uhr im Alten Pfarrhaus zur Reflexion der Besuche. Anmeldung bis einschließlich heute bei Anne Wirth, Tel. (02508) 999630.

Party zum „Juf“-Start

Drensteinfurt • Die Eröffnungsparty des neuen Jugendtreffs „Juf“ ist am Freitag, 23. Januar, von 16 bis 20.30 Uhr im Kulturbahnhof. Teilnehmen können alle Sechst- bis Neuntklässler, die aus Drensteinfurt, Rinkerode oder Walstedde kommen.

Versammlung mit Wahlen

Rinkerode • Der Vorstand des Frauenchors Rinkerode lädt alle Mitglieder zur Versammlung am Dienstag, 3. Februar, ins Pfarrzentrum ein. Beginn ist um 18.30 Uhr. Neben den Berichten stehen Wahlen auf der Tagesordnung.

Dreingau Zeitung

Trägerauflage: 15.942
Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BVDA und BVDZ (1. Quartal 2013)
Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs
Herausgeber und Verlag: k + s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG Markt 1 • 48317 Drensteinfurt Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster
Anzeigen: Ulrich Wächter (Anzeigenleiter) Kerstin Haag (Beratung) Tel.: 0 25 08/99 03-12 Fax: 0 25 08/99 03-0 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Redaktion: Nicole Evering (V.i.S.d.P.) Matthias Kleineidam (Sport) Tel.: 0 25 08/99 03-99 Fax: 0 25 08/99 03-40 Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Vertrieb: Tel.: 0 25 08/99 03-11 Fax: 0 25 08/99 03-40 www.dreingau-zeitung.de
Anzeigenpreisliste Nr. 31 vom 01.01.2015
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und telefonisch übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Unaufgefordert eingesandte und veröffentlichte Manuskripte geben nicht immer die Meinung der Redaktion wieder. Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e. V. (BVDA). Copyright für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung.
BVDA

Lehrbienenstand soll entstehen

Neues Projekt des Imkervereins Drensteinfurt

Drensteinfurt • Gut besucht war die Jahreshauptversammlung des Imkervereins am Sonntag im Kulturbahnhof. „2008 kamen sieben Teilnehmer zur Versammlung. Ich freue mich, heute 19 Teilnehmer begrüßen zu können“, teilte der Vorsitzende Karl Witte mit. Zunächst gab er einen Rückblick auf das Jahr 2014. Der Verlust an Völkern hielt sich in Grenzen, die Honigernte war durchschnittlich bis gut. Des Weiteren erinnerte er an die verschiedenen Aktivitäten. Erfreut hob er den guten Erfolg einiger Mitglieder bei der zentralen Honigbewertung in Wolbeck hervor. Zum neuen Kassenprüfer

wurde Josef Schemmelmann bestimmt, der nun gemeinsam mit Anne Dartmann die Finanzen übernehmen wird. Mit sieben Neuzugängen im vergangenen Jahr zählt der Verein nun 28 Mitglieder.

Als wichtigster Punkt auf der Tagesordnung stellte sich die Frage nach einem Lehrbienenstand heraus. Dem Arbeitsaufwand und den finanziellen Investitionen stehen die Möglichkeit der Nachwuchsförderung gegenüber. Die Stadt hat dem Verein am Stadtrand ein Grundstück dafür zur Verfügung gestellt. Hier soll das Projekt nun vorangetrieben werden. Über Sponsoren würde sich der Verein freuen. • mew

Kirche „ganz anders“ erleben

Gemeinden bieten Fahrt nach Taizé an

Drensteinfurt/Sendenhorst • Vom 25. Juli bis zum 2. August bieten die katholischen Kirchengemeinden St. Regina Drensteinfurt sowie St. Martinus und Ludgerus Sendenhorst eine Fahrt für Jugendliche und junge Erwachsene nach Taizé an. Die Gemeinschaft ist ein Magnet für junge Menschen aus aller Welt. Die Brüder laden von Februar bis November Jugendliche ein, eine Woche mit ihnen zu verbringen. Hier können die Besucher Kirche „ganz anders“ erleben. Ein typisches Merkmal sind die Gebete, die morgens, mittags und abends stattfinden und die für ihre eingängigen Gesänge bekannt sind.

Wen die Neugier gepackt hat, der ist zum ökumenischen Jugendgottesdienst in Form eines Taizégebets am Sonntag, 25. Januar, um 18 Uhr in der St. Regina-Kirche eingeladen. Anschließend findet ein erstes unverbindliches Info-Treffen für Interessierte in der Alten Küsterei statt. Die Kosten für die Fahrt betragen 150 Euro (50 Euro Anzahlung). Fragen beantworten Pastoralassistentin Anja Baukmann, Tel. (02526) 930415, baukmann-an@bistum-muenster.de, oder Pastoralassistent Robert Pawlitzeck, Tel. (02387) 2410315, pawlitzeck-r@bistum-muenster.de. Anmeldeschluss: 22. März.

Memory-Klinik und Mobilisation

Jahresprogramm des Café Malta

Drensteinfurt • Das Café Malta im Netzwerk Demenz startet mit seinen Veranstaltungen und Informationen.

• Am 4. Februar wird ein Besuch der Memory-Klinik in Münster angeboten. Abfahrt ist um 14.30 Uhr an der Malteser-Unterkunft. Anmeldung bei Hedwig Eckhoff, Tel. (02508) 1301.

• Im März beginnt der neue Pflegekurs Demenz. Erster Termin ist der 5. März mit dem Thema „Auswirkungen der demenziellen Erkrankung auf die Familie“ mit Annette Wernke (Demenz-Servicezentrum Münsterland). Dieser und alle weiteren Abende beginnen jeweils um 17 Uhr in der Malteser-Unterkunft.

• Am 22. April heißt es „Endlich zu Hause: Möglichkeiten der hausärztlichen Versorgung Schwerstkranker“ mit Dr. Birgit Salomon und Birgit Wonnemann (Caritas-Sozialstation). Beginn ist um 20 Uhr im Malteserstift.

• Der Mai ist dem Schulungswochenende für pflegende Angehörige und ehrenamtliche Mitarbeiter in

Ehreshoven vorbehalten. Referentin Eva Maria Anslinger gestaltet die Tage am 14./15. Mai. Anmeldung bei Hedwig Eckhoff, Tel. (02508) 1301.

• „Pflege zu Hause: Übungen zur Mobilisation, Hilfe beim Aufstehen und richtiger Umgang mit dem Rollator“: Judith Reher spricht dazu am 24. Juni um 19 Uhr in der Malteser-Unterkunft.

• Nach der Sommerpause geht es weiter am 16. September. Frank Quibeldey, Oberarzt der Gerontopsychiatrie, referiert ab 19 Uhr in der Malteser-Unterkunft über „Ver-rückte Welt im Alter“.

• „Worte können Fenster sein – oder Mauern!“: Über Grundlagen der gewaltfreien Kommunikation spricht Diplom-Pflegewissenschaftlerin Sonja Steinbock am 21. Oktober um 19 Uhr in der Malteser-Unterkunft.

• Am 4. November lädt Café Malta zum „Tanztee“ für ältere Menschen mit und ohne Handicap ein.

• Der Dezember bringt dann einen bunten Jahresabschluss im Malteserstift.

Sportliche Spielleute



Am Sonntag hatte der Spielmannszug Grün-Weiß zum Neujahrsempfang eingeladen. Am Vormittag ging es für die Mitglieder und deren Familien nach Ahlen zum ausgiebigen Frühstück, anschließend wurde sich auf drei Kegelbahnen sportlich betätigt. Foto: pr

Kino für Kindergarten-Kids

Drensteinfurt • Zu einem besonderen Kinoerlebnis lädt der Förderverein der Kita St. Regina alle Kindergartenkinder am Samstag, 24. Januar, um 15 Uhr in den Pfarrsaal ein. Gezeigt wird der Film „Keinohrhasen und Zweiohrküken“. Natürlich gibt es auch Popcorn. Die Organisatoren bitten darum, dass jedes Kind ein Kissen mitbringt. Der Eintritt ist frei.

Sänger blicken aufs Jahr zurück

Rinkerode • Einen ausführlichen Überblick zum „zweiten Weg“, der vom MGV Rinkerode im vergangenen Geschäftsjahr konsequent eingeschlagen wurde, gibt Vorsitzender Ulrich Schäpers am Donnerstag, 22. Januar, im Pfarrzentrum. Um 19 Uhr beginnt die diesjährige Jahresversammlung der Sänger.

Landjugend wählt Vorstand

Drensteinfurt • Die Landjugend lädt am Freitag, 23. Januar, um 20 Uhr zur Generalversammlung ins Gasthaus Averdung ein. Auch Interessierte sind willkommen. Es stehen Neuaufnahmen und Vorstandswahlen auf dem Programm.

Gemeinde geht neue Wege



Ganz neue Wege geht die Pfarrgemeinde St. Regina in Rinkerode. Erstmals im Bistum Münster wurde jetzt die Unterhaltung einer Trauerhalle in Firmenhande abgegeben. Seit dem 1. Januar ist für das Gebäude auf dem Friedhof am Bildstock das Bestattungshaus Bartmann zuständig. Der Pachtvertrag läuft zunächst einmal für 30 Jahre. „Nur mit ehrenamtlichen Kräften war der Betrieb einfach nicht mehr zu leisten“, erklärte beim Pressegespräch am Montag Jürgen Teunissen (3.v.l.), Verwaltungsleiter der Zentralrendantur Ahlen, die Gründe für diesen Schritt. Die Albersloher Firma Bartmann, die seit mehr als zehn Jahren auch in Rinkerode ansässig ist, hat auf dem Gebiet bereits Erfahrung: 2012 hat sie die Trauerhalle in Albersloh von der Stadt übernommen und modernisiert. Das soll nun auch in Rinkerode passieren. Sowohl die Abschiedsräume als auch die Trauerhalle selbst sollen aufwändig saniert werden. „Bis zum Sommer wollen wir fertig sein und dann auch die Öffentlichkeit einladen“, erklärte Matthias Bartmann (2.v.r.). Unser Bild zeigt außerdem (v.l.) Pfarrer Matthias Hembrock, Rita Rosendahl, Mechthild Westhoff, Theo Surmann, Bernhard Krellmann (alle Kirchenvorstand), Margret und Paul Bartmann. Text/Foto: Evering



Info-Abend der Teamschule

Drensteinfurt • Einen Info-Abend für die Eltern der aktuellen Viertklässler sowie für alle anderen Interessierten bietet die Teamschule Drensteinfurt am Montag, 26. Januar, um 19 Uhr an. Es werden Auskünfte zum Unterricht und zur Leistungsbewertung gegeben, auch Fragen können umfassend beantwortet werden. Übrigens: Die Anmeldungen für den neuen fünften Jahrgang werden vom 17. bis 20. Februar jeweils von 9 bis 16 Uhr im Sekretariat der Teamschule (im Hauptschulgebäude) entgegen genommen.

5300 Stunden im Einsatz

Generalversammlung des Löschzugs Drensteinfurt / Juli-Hochwasser besonders arbeitsintensiv

Drensteinfurt • Der Löschzug Drensteinfurt hat ein arbeitsreiches Jahr hinter sich. Das spiegelte sich bei der Generalversammlung am Samstagabend im La Piccola wider.

So mussten die Brandschützer insgesamt 175 Einsätze absolvieren. André Schulze Forsthövel, der zukünftig für die Öffentlichkeitsarbeit verantwortlich ist, lieferte die entsprechenden Fakten. Anschließend machten Detlev Koch, Dirk Heinrichs, Mike Engels und Dieter Eusterwiemann an konkreten Einsätzen deutlich, wie die Arbeit der Feuerwehr vor Ort abläuft. Besonders arbeitsintensiv waren die Tage Ende Juli für

die Brandschützer. So zeigte Eusterwiemann auf, dass im Bereich Mersch rund 140 Einsatzkräfte tätig waren, um beim Hochwasser Hilfe

zu leisten. Hier wurde die Feuerwehr sogar von auswärtigen Kräften aus dem Kreis Warendorf und dem Kreis Soest unterstützt.

Schulze Forsthövel zeigte zudem auf, dass der Löschzug 2014 neben den 3033 Einsatz- auch 2280 Übungsstunden absolviert hat.

Ergänzt wurden die Ausführungen durch Lukas Osthues, der den Jahresbericht der Jugendfeuerwehr lieferte und unter anderem auf die jährliche Tannenbaumaktion, auf den 24-Stunden-Dienst der Jugendfeuerwehr und auf eine Großübung einging.

Bürgermeister Carsten Grauwunder bedankte sich für den ehrenamtlichen Dienst der Brandschützer und sicherte gleichzeitig die volle Unterstützung von Stadtrat und Verwaltung im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten zu. • **fk**

Bauarbeiten schreiten voran

Der Bau des neuen Gerätehauses an der Konrad-Adenauer-Straße schreitet voran. Zurzeit wird das Obergeschoss erstellt. Architekt Wolfgang Döring beschrieb bei der Generalversammlung des Löschzugs den Baufortschritt und teilte mit, dass das Gebäude wohl Ende Oktober übergeben werden könne. Der Spatenstich war im Mai 2014 erfolgt. Das Unwetter im Juli hatte zu zusätzlichen Arbeiten geführt. So mussten die Fundamente, die zu

diesem Zeitpunkt bereits fertig waren, noch einmal gegossen werden, da das Grundstück überflutet war.

Die Mitglieder des Löschzugs bringen sich ebenfalls mit ein. Sie haben eine Arbeitsgruppe unter Federführung von Mike Siepenkötter gebildet, die sich regelmäßig trifft. Zurzeit berät sie über das Inventar des Gerätehauses. In diesem Zusammenhang lobte Siepenkötter die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung. • **fk**

Eduard Langohr holt sich den ersten Platz

Walstedde • Contra, Re und Hochzeit hieß es am Samstag im Hause Buttermann. Bereits zum elften Mal richtete der Walstedder Doppelkopf-Club „Die Fuchsfänger“ sein Neujahrsturnier aus.

Aus Ahlen, Drensteinfurt, Kamen, Beelen, Lüdinghausen, Werne, Walstedde und Rinkerode waren die 45 Kartenspieler gekommen. Nach gut vier Stunden stand der

Sieger fest. Eduard Langohr aus Walstedde sicherte sich mit 76 Punkten das Preisgeld von 75 Euro. Der zweite Platz mit einem Gewinn von 50 Euro ging an Franz Mayer (73 Punkte), ebenfalls aus Walstedde. Mit 25 Euro belohnt wurde der Drittplatzierte, Sven Feseler (56 Punkte) aus Drensteinfurt. Für die übrigen Teilnehmer gab es Sachpreise. • **mew**

Filmfrühstück lockt 70 Besucherinnen an

Drensteinfurt • Reger Betrieb herrschte am frühen Sonntagvormittag im Alten Pfarrhaus. 70 Frauen freuten sich über den Sekttempfang, bedienten sich am reichhaltigen Frühstücksbuffet und saßen in geselliger Runde an den langen Tischreihen.

Die Einladung der KFD St. Regina zum achten Filmfrühstück hatten die Mitglieder gerne angenommen. „Wie

schon in den Jahren zuvor waren die Karten innerhalb kürzester Zeit ausverkauft“, informierte Sprecherin Katharina Thiele. Ausdrücklich bedankte sie sich bei allen Mitarbeiterinnen für ihren geleisteten Einsatz. Nachdem sich die Frauen ausgiebig gestärkt hatten, wurde der preisgekürzte Film „Almanya – Willkommen in Deutschland“ gezeigt. • **mew**

Rückblick in Bildern

Drensteinfurt • Die KFD St. Regina lädt alle Mitglieder und Interessierten zur Generalversammlung am Dienstag, 3. Februar, ein. Um 19 Uhr geht es mit einem Wortgottesdienst in der Pfarrkirche los. Anschließend findet die offizielle Versammlung im Alten Pfarrhaus statt. Nach der Begrüßung wird ein Imbiss gereicht. Auf dem Programm stehen die üblichen Regularien. Wie in den vergangenen Jahren hält die KFD den Jahresrückblick 2014 in bewegten Bildern bereit.

Neues aus der Geschäftswelt

Anzeige

Zertifikat erhalten Vom Verband

Drensteinfurt • Die internen Arbeitsabläufe immer weiter zu verbessern, um am Ende das bestmögliche Ergebnis für den Kunden zu erzielen, ist wohl das Bestreben eines jeden Unternehmens. Dass ein solches Qualitätsmanagement auch in der Drensteinfurter Kanzlei Lang eine entscheidende Rolle spielt, belegt nun ein Zertifikat. Vergeben hat es der Steuerberaterverband Westfalen-Lippe, der die Überprüfung zusammen mit dem TÜV Süd vorgenommen hat.

Ein halbes Jahr lang hat sich das siebenköpfige Team der Kanzlei um Inhaberin Dagmar Lang auf die Zertifizierung vorbereitet. In sogenannten „Kanzleiwerkstätten“ habe man sich fortgebildet und mit anderen Kanzleien ausgetauscht, berichtet Steuerberaterin Dagmar Lang. Am Ende stand ein Audit, bei dem über-



Das Team um Dagmar Lang (3.v.l.) ist stolz auf die Zertifizierung. Foto: Evering

prüft wurde, ob tatsächlich auch alle Schritte umgesetzt wurden. „Ein Ergebnis des Prozesses ist zum Beispiel,

dass wir nun regelmäßig Meetings abhalten, um die internen Abläufe zu optimieren“, erklärt Dagmar Lang. • **ne**

Kanzlei Lang
Steuerberatung
Sanierungs- & Insolvenzberatung
Wirtschaftsberatung
Stonionsstraße 5
48317 Drensteinfurt
Tel. 02508 - 99 360
www.kanzleilang.de

Netzwerk lädt ein

Erstes UND-Treffen

Drensteinfurt • Das Programm des Unternehmerinnen-Netzwerks Drensteinfurt (UND) in den vergangenen Jahren war vielfältig. Das wird auch in diesem Jahr wieder so sein. Zum ersten Treffen im Jahr lädt das Netzwerk die Mitglieder und weitere interessierte Unternehmerinnen am Freitag, 23. Januar, um 19.30 Uhr in den Kulturbahnhof ein. Locker soll es zugehen, informativ sein und gleichzeitig viel Spielraum für Gespräche und Kennenlernen lassen.

Geplant sind 2015 wieder Unternehmensbesuche, die Teilnahme am Frauentag am 1. März sowie Vorträge zur Gestaltung der eigenen Homepage und zur Entwicklung der Unternehmerinnenpersönlichkeit durch Veränderung an Image und Outfit. Die Details finden Interessierte auch online.

www.unternehmerinnen-drensteinfurt.de

Zu Goethe und Luther

Frist bis 31. Januar

Drensteinfurt • Es soll der Höhepunkt des Vereinsjahres werden: Auf die Spuren von Goethe, Schiller und Luther begeben sich Mitglieder und Gäste des Heimatvereins am 26. und 27. September. Ziele der zweitägigen Reise sind Weimar, Erfurt und die Wartburg. Das Team um den Vorsitzenden Franz-Josef Naber beginnt schon jetzt mit den Vorbereitungen. Interessierte werden gebeten, sich bis zum 31. Januar unter Tel. (02508) 1505 anzumelden.

Der Heimatverein braucht mindestens 24 Teilnehmer, damit die Fahrt stattfinden kann. Das Doppelzimmer kostet 116 Euro pro Person, das Einzelzimmer 145 Euro, wenn 34 Personen mitfahren, reduziert sich der Betrag um 17 Euro. „Übernachtung mit Frühstück, Busfahrt und Führungen sind im Betrag enthalten. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht zwingend Voraussetzung“, so Naber.

REWE FRENSTER
Ascheberg - Bultenstr. 22 und
Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

Burgunder-Schinkenkrustenbraten fix und fertig gepökelt	1 kg	3.77
Schweinerollbraten und Schweinegulasch aus den kernigen Stücken der Schulter	1 kg	3.29
Schweinerouladen aus der zarten Oberschale	1 kg	4.29
Frisches Hähnchen-Brustfilet HKL A, das zarteste vom Hähnchen	1 kg	5.49
Ferrero Milchschnitte 5er, Pingui 4er o. Maxi King 3er je Packung		1.00
Dr. Oetker Bistro Baguettes 250 g Packung	100 g = 0.40	statt 1.59 1.00
Volvic franz. Mineralwasser 6 x 1.5l zzgl Pfand	1l = 0.39	3.49
Krombacher o. Bitburger versch. Sorten 20 x 0.5 l/24 x 0.33 l zzgl. Pfand	1l = 1.10/1.39	10.99

Mit dem Bus zu „Onkel Ewald“

Albersloherinnen organisieren die Fahrt

Albersloh • Seit 25 Jahren fährt ein Trüppchen Albersloher regelmäßig zum plattdeutschen Theater nach Nienberge. Und seit 25 Jahren organisiert Akki Lömke die Busfahrt dorthin.

„Es sollen ja alle mitkommen können“, sagt die Albersloherin, die dabei besonders an die älteren Mitreisenden denkt. Also hat sie sich auch in diesem Jahr beim örtlichen Busunternehmen angemeldet. Und die Theaterkarten zum Stück „Oh, oh, Onkel Ewald“ sind auch schon vorbestellt.

Akki Lömke organisiert die Fahrt in diesem Jahr zum letzten Mal. Sie hat aber schon zwei Frauen mit ins Boot geholt, die sie in diesem Jahr unterstützen und die die Organisation in Zukunft übernehmen wollen.

Roswitha Beisemann und

Mecky Meckmann lassen sich in gemütlicher Runde von ihrer Freundin einweisen. Sie freuen sich, ihr etwas Arbeit abzunehmen. Auf die Frage, warum sie sich in ihrer Freizeit gleich in mehreren Bereichen ehrenamtlich engagiert, antworten Lömkes Freundinnen für sie: „Weil sie ein großes Herz hat.“

Wer Lust und Zeit hat, am Sonntag, 22. Februar, das plattdeutsche Theaterstück in Nienberge zu besuchen, kann bei Roswitha Beisemann, Tel. (02535) 931171, Mecky Meckmann, Tel. 1074, oder Akki Lömke, Tel. 8445, Karten bestellen. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitten die Organisatorinnen um Anmeldung bis zum 24. Januar. Abfahrt ist um 15 Uhr ab Dorfplatz. Die Kosten für Eintritt und Fahrt betragen 13,50 Euro. • **hus**



Ein letztes Mal organisiert Akki Lömke (M.) die Fahrt. Mecky Meckmann (l.) und Roswitha Beisemann übernehmen. Foto: hus

„Unserem Anspruch gerecht geworden“

Jahreshauptversammlung der BFA mit Wahlen

Albersloh • „Die Menschen und ihr Wohlbefinden in Albersloh und Sendenhorst stehen bei unserer Politik stets im Mittelpunkt“, das unterstrich die BFA-Vorsitzende Andrea Lütke-Dalinghaus bei der Jahreshauptversammlung im Gasthof zur Post.

„Und so soll es auch in Zukunft bleiben. Selbst wenn die Finanzmittel, die der Stadt zur Verfügung stehen, immer knapper werden“, stellte Fraktionschef Hans Ulrich Menke fest. Deshalb hätten sich die BFA schon bei den Haushaltsplanberatungen für 2014 dafür eingesetzt, mit den wenigen Mitteln konstruktiv klar definierte Ziele zu erreichen.

Ob es um die Einrichtung eines Kulturbüros oder um die Befreiung von der

stets weiter zunehmenden Verkehrsbelastung in den Ortskernen gehe, immer wieder seien es die BFA gewesen, „die eine frühzeitige Beteiligung der Bürger gefordert und auch umgesetzt haben“.

Menkes Resümee: „Wir sind unserem Anspruch als aktive, den Zielen der Bürger und unseren Ortsteilen eng verbundene und jederzeit ansprechbare politische Kraft, gerecht geworden.“

Bei den Wahlen gab es folgende Ergebnisse: Vorsitzende bleibt Andrea Lütke-Dalinghaus, ihr Stellvertreter Hans Ulrich Menke. Martina Rust wurde als Schriftführerin bestätigt. Hans Otto Kobbert führt weiter die Kasse. Zu Kassenprüfern wählte die Versammlung Uschi Dörken und Georg Schiffer.

Bücherei St. Martin setzt Lesestart-Aktion fort

Sendenhorst • Im Laufe des Jahres 2014 hat das Team der Bücherei St. Martin insgesamt neun Veranstaltungen im Zuge der Lesestart-Aktion angeboten. Das Familienministerium setzt die Aktion auch in diesem Jahr fort.

Die Bücherei St. Martin hat bereits 55 neue Lesestart-Stets erhalten, um diese an Dreijährige zu verschenken. Die ersten Termine sind jeweils

montags von 16 bis 16.30 Uhr in der Bücherei, und zwar am 26. Januar sowie am 2. und 9. Februar. Eine Anmeldung ist bis spätestens sonntags vor dem gewählten Termin erforderlich, entweder persönlich in der Bücherei (sonntags von 10 bis 12 Uhr, mittwochs von 15 bis 18 Uhr) oder bei G. Schlüter, Tel. (02526) 2211, E-Mail: buecherei@st-martinus-und-ludgerus.de.

Bewegungsabenteuer für Grundschul Kinder

Sendenhorst • Der Verein Beweggründe bietet Kindern unter dem Thema „Bewegungsabenteuer im Geisterholz“ einen Erfahrungsraum für intensive Erlebnisse im Umgang mit der Natur.

Die Leitung der Gruppen haben Mechtild Krämer (Sozialpädagogin, Motopädin) und Lynn Götzinger (Motologin). Angesprochen sind Mädchen und Jungen im Grundschul-

alter. Die Gruppen treffen sich auf dem Pfadfindergelände „Im Geisterholz“ am Ende der Straße auf dem Garrath links im Wäldchen.

Die Gruppenstunden finden dienstags (10. März bis 28. April) von 14.45 bis 16.15 Uhr oder von 16.30 bis 18 Uhr statt. Die Gebühr beträgt 54 Euro. Anmeldung in der Psychomotorischen Förderstelle, Tel. (02526) 950103.



Kameraden feiern ausgelassen

Alle Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Sendenhorst sowie des Fördervereins der beiden Löschzüge waren am Samstagabend zum jährlichen Winterfest in die Gaststätte Waldmutter eingeladen. „Wir beginnen dann gleich mal mit einer Tanzeinlage“, gab Moderator Christian Opitz zu verstehen und ließ die Kapelle „Take 2“ mit „Love is in the air“ aufspielen. Stadtprinz Uli I., die KG „Schön wär's“ und die Tanzgarde sorgten anschließend für ordentlich Stimmung unter den Gästen. Mit einem Orden um den Hals verabschiedete Wehrchef Heinz Linnemann die Narren. Eine heitere Einlage zeigte die Waldmutter-Feuerwehrgruppe (Bild), bevor auf der traditionellen Hobelbank an vergangene Ereignisse der Kameraden erinnert wurde. Michael Haake und Kamil Choluj tischten einige peinliche Situationen auf und hatten die Lacher auf ihrer Seite. Im Anschluss wurde für den Rest der Nacht nur noch ausgelassen gefeiert.

Text/Foto: Schmitz-Westphal

Rakete für Ylva und Johannes

Neues Sendenhorster Kinderprinzenpaar am Samstag im Autohaus Lackmann gekrönt

Sendenhorst • Das neue Sendenhorster Kinderprinzenpaar ist gefunden: Ylva Silder (10) aus Albersloh und Johannes Tiedeken (10) aus Sendenhorst sind am Samstag beim Kinderkarneval im Autohaus Lackmann gekrönt worden.

Doch bevor sie den Timmy und die Krone entgegennehmen durften, sollten sie sich den Geschicklichkeitsspielen des ehemaligen Kinderprinzenpaares Anjuli und Lukas stellen. Diese Herausforderung nahmen sie an.

Unter der Anfeuerung vieler wilder Tiere, Clowns, Ritter, Prinzessinnen und anderer bunter Wesen meisterte das Paar die Herausforderungen. Es absolvierte Spiele in jeweils einer Minute auf Stelzen, mit Ballons, Dominos, einen Türmchenbau und eine Flaschenpost und eroberte sich somit den Kinderprinzen thron der KG „Schön wär's“.



Ylva und Johannes haben den Kinderprinzen thron erobert und feiern bis Rosenmontag mit Stadtprinz Uli I. Foto: as

Moderatorin Martina Lackmann musste die kleinen Narren nicht lange bitten, mit einem Raketensturm Stimmung zu machen.

Begleitet wurde das Kinderprinzenpaar von der KG und deren Tanzgarde, die

mit einem flotten Auftritt die Kinderherzen eroberte. Ebenfalls begeisterten die kleinen Balletttänzer der Tanzsportabteilung das Publikum.

Besonders freute sich das neue Kinderprinzenpaar über den Besuch der Kinder-

prinzen Lina und Phil aus Amelsbüren sowie Gian und Jolin aus Ahlen. Die Kükengarde aus Ahlen präsentierte ihre jüngsten Tänzer, bevor es zur traditionellen Ordensverleihung ging.

Kostüme prämiert

Stadtprinz Uli I. wird nun mit dem Kinderprinzenpaar auf Tour gehen, um bis Rosenmontag die Narren zum Feiern zu animieren. Doch zuvor hatte er noch die schwierige Aufgabe, unter allen feiernden Kindern die fünf schönsten Kostüme herauszusuchen: „Das ist nicht einfach, denn ihr seht alle toll aus!“. Mit Hilfe der KG wurden Fabienne (Pipi Langstrumpf) auf Platz eins, Johanna (Leopard) auf Platz zwei, Tom (Iron Man) auf Platz drei, Greta (Biene Maja) auf Platz vier und Jolina (Monster) auf Platz fünf gewählt. Alle Sieger erhielten kleine Preise. • **as**

Fahrzeuge geweiht



Zur Fahrzeugweihe hatte die Sendenhorster Feuerwehr am Samstag eingeladen. Gemeinsam mit der Stadt- und Feuerwehrkapelle wurde die Vorabendmesse in der Pfarrkirche St. Martin gestaltet. Im Anschluss wurden auf dem Rathausplatz ein Mannschaftstransportfahrzeug, eine Drehleiter und ein Löschgruppenfahrzeug gesegnet. Dazu hatten der Pastor Wilhelm Buddenkotte und Pfarrer Manfred Böning ein paar Worte vorbereitet. Bürgermeister Berthold Streffing übergab die Schlüssel offiziell an die Feuerwehr.

Text/Foto: as

Neuer Fahrplan für den Bürgerbus

Andere Abfahrtszeiten und größeres Gebiet

Sendenhorst • Fahrplan und Fahrtroute für den Bürgerbus Hoetmar haben sich zu Jahresbeginn verändert.

Die Abfahrtszeiten ab Hoetmar (Wagenfeldstraße) starten zur Minute 01 um 9, 11, 15 und 17 Uhr. Die Abfahrtszeit ab Sendenhorst (Krankenhaus) starten ab Minute 37 um 11, 15 und 17 Uhr. So wird der Anschluss an den S35 nach Freckenhorst und Warendorf sichergestellt.

Auch wird in Sendenhorst selbst ein größeres Gebiet bedient. Die Route führt nun in

Sendenhorst über die Raiffeisenstraße zu den Haltestellen Kant- und Telgter Straße. Danach wird die alte Haltestelle Hoetmarer Straße bedient, um dann über den Prozessionsweg mit der Haltestelle Stoppelkamp und Montessorischule wieder auf die alte Streckenführung am Lambertplatz zurück zu führen.

Die neuen Fahrpläne sind auch online herunterzuladen. Zudem liegen sie in Sendenhorst in Geschäften und der Verwaltung aus. www.buergerbus-hoetmar.de

In einer Klasse steht die Musik im Fokus

Anmeldetermine für Realschule St. Martin

Sendenhorst • Die Realschule St. Martin will wieder vierzigig starten. Dabei soll auch wieder eine neue Musikklasse gebildet werden.

In dieser Klasse wird es verstärkten Musikunterricht geben. In den übrigen Klassen ist in drei Halbjahren der Klassenstufen 5/6 eine zusätzliche Sportstunde und im vierten Halbjahr eine Stunde zu einem Medienführerschein vorgesehen.

Die Anmeldungen für den fünften Jahrgang zum Schuljahr 2015/2016 können an folgenden Tagen vorgenommen werden: Mittwoch bis

Freitag, 4./5./6. Februar, jeweils von 15 bis 19 Uhr sowie Samstag, 7. Februar, von 10 bis 12 Uhr.

Bei der Anmeldung ist ein Gespräch der Eltern mit der Schulleitung vorgesehen, an dem auch die Jungen und Mädchen teilnehmen sollen. Folgende Unterlagen müssen zur Anmeldung mitgebracht werden: die letzten drei Grundschulzeugnisse, die Schulformempfehlung der Grundschule, der Anmeldeschein für weiterführende Schulen, zwei Passbilder, eine Geburts- und Taufurkunde (Familienstammbuch).

Das richtige Verhalten



Besuch von der Puppenbühne der Kreispolizei Warendorf bekamen jetzt die Steppkes der Sendenhorster Kita St. Johannes. In dem von drei Beamten der Verkehrsunfallprävention aufgeführten Theaterstück ging es um das richtige Verhalten als Fußgänger sowie als Beifahrer. Ergänzend dazu fanden noch zwei Aktionen statt: ein Info-Abend für Eltern sowie ein Eltern-Kind-Übungsnachmittag. Spannend wurde das wichtige Thema für die Kids aufbereitet. Foto: pr



Rauschende Ballnacht

Sendenhorst • „Getanzt wird. Die ganze Nacht!“. So stellt sich Oberst und König Gerd Nordhoff das Winterfest der Sendenhorster Martinusschützen vor. Nun ist es endlich soweit: Das Orga-Team um Kaiserin Gisela Nordhoff lädt am kommenden Samstag, 24. Januar, seine Gäste ab 19.30 Uhr zur rauschenden Ballnacht ins Bürgerhaus ein. Dass es eine besondere Nacht wird, verspricht auch Olaf Wittmann vom gleichnamigen Duo: „Wir spielen das ganze Repertoire der Tanzmusik und können auf jeden Musikwunsch eingehen.“ Vereinsvorsitzender Uwe Landau lädt alle interessierten und tanzfreudigen Sendenhorster ein: „Ab 19.30 Uhr begrüßen wir jeden Gast mit einem Gläschen Sekt.“

Yoga für Jugendliche

Sendenhorst • Der Verein Beweggründe bietet in Zusammenarbeit mit der Albersloher Heilpraktikerin Sylvia Bulik Yogakurse für Kinder und Jugendliche an. Durch ruhige Dehnübungen wird der Bewegungsapparat aktiviert. Das Angebot richtet sich an Mädchen und Jungen im Alter von neun bis 17 Jahren. Der neue Kursus startet am 17. Februar von 16.45 bis 17.45 Uhr in der Montessorischule. Die Gebühr für zehn Einheiten beträgt 60 Euro (70 Euro für Nichtmitglieder). Anmeldung bei Sylvia Bulik, Tel. (02535) 959152, oder beim Verein Beweggründe, Tel. (02526) 950103.

Lose kaufen für Tombola

Sendenhorst • Die KG „Schön wär's“ veranstaltet wieder eine Tombola. Attraktive Preise warten auf die Gewinner: ein 1000-Euro-Reise-gutschein, ein Fahrrad, ein Kaffeevollautomat und eine Heißluftballonfahrt. Lose können bei allen KG-Mitgliedern und bei Haushaltswaren Voges für 1 Euro erworben werden. Am Veilchendienstag, 17. Februar, werden um 17 Uhr im Bürgerhaus die Gewinner ermittelt. • **vol**

Gymnastik für Säuglinge

Sendenhorst • Spielerische Säuglingsgymnastik bietet die KFD an. Der Kursus läuft fünf Wochen unter Leitung von Michael Fritsche. Angesprochen sind Eltern mit Säuglingen zwischen drei und zwölf Monaten. Beginn ist am Freitag, 20. Februar, um 10 Uhr in der Westtorhalle. Die Gebühren betragen 17 Euro (20 Euro für Nichtmitglieder). Anmeldung bei M. Fritsche, Tel. (02526) 3949.

Streffings Sprechstunde

Albersloh • Die nächste Sprechstunde von Bürgermeister Berthold Streffing in Albersloh findet am Donnerstag, 29. Januar, von 15 bis 16 Uhr in der Nebenstelle (Bahnhofstraße 1) statt. Dann haben alle Einwohner Gelegenheit, ihre Anliegen direkt vorzutragen. Der Bürgermeister ist auch unter Tel. (02535) 8150 zu erreichen.

Wenn Lebensmittel,
dann **K+K**

65 Jahre K+K Klaas & Kock
K+K wurde 1950 gegründet und wird heute in zweiter Generation
als Familienunternehmen geführt



Bekanntmachung!
Amtsgericht Gronau (Westf.) HRA 276
-18.3.1950.

In das Handelsregister Abt. A ist heute unter
Nr. 276 die offene Handelsgesellschaft Firma
Klaas & Kock mit dem Sitz in Gronau (Westf.)
eingetragen worden. Gesellschafter sind die
Kaufleute Hans Klaas und Hermann Kock,
beide in Gronau (Westf.). Die Gesellschaft hat
als Großhandlung für Süßwaren begonnen.

Heute ist die K+K Klaas & Kock B.V. & Co.
KG ein familiengeführtes Unternehmen in
der Lebensmittelbranche. Über 215
Verbrauchermärkte schaffen die Basis für die
Handelsaktivitäten des Unternehmens.

Der regionale Schwerpunkt des Unterneh-
mens liegt im Nordwesten Deutschlands.
Die Märkte befinden sich in einem Umkreis
von 150 km rund um die Hauptverwaltung,
mit angeschlossenem Zentrallager, im
westfälischen Gronau.

Gut 7.000 Mitarbeiter sorgen bei K+K Tag
für Tag dafür, dass sich der Kunde auf
Qualität, Frische, freundlichen Service und
günstige Preise verlassen kann.

Angebote gültig bis: 24.01.2015



Wahnsinn
gratis!

**Keiner
bietet mehr!
2 Retsch
Kaffebecher
grün/brombeer**



Wert: 2.99

- beim Kauf jeder Kiste Bier (27x 0,33l/24x 0,33l/20x 0,5l)
- oder beim Kauf jeder Kiste (12 PET-Flaschen à 1l)



**Morgen 8:00 Uhr Neueröffnung in Amelsbüren, Davertstrasse!
Wir möchten Sie in einem schönen und modernen K+K Markt
mit eigenem Getränkemarkt und der Bäckerei Essmann begrüßen!**

drilander
Metzgerei
Ein echter Genuss

**Premium Gehacktes
Rind und Schwein
gemischt**

4.65

**Schweinegulasch,
mager, handgeschnitten**

4.99

**Spreche
frisch**

Putenschnitzel, Hkl. A

6.65

Obst & Gemüse...
knackig und frisch für den gesunden Genuss!

<u>Deutschland</u> Speisemöhren aromatisch Kl. 1 1kg Schale 0.65	<u>Niederlande</u> Tafeläpfel Elstar und Roter Boskoop gelegte Spitzenqualität Kl. 1 1kg 0.99	<u>Deutschland</u> Speisekartoffeln vorwiegend festkochend, siehe Etikett 7,5kg Netz 1kg = -.27 1.99
--	---	--

Knorr Schlemmersaucen sortiert 250ml Flasche statt 0.99 100ml = 0.26 0.65	Bünting Grünpack Echter Ostfriesentee 500g Packung 1kg = 11.30 statt 7.99 5.65	Milram Speise- quark mager, 500g Becher statt 0.89 1kg = 1.30 0.65
Abraham Serranoschinken, Katenschinken, Prosciutto 80g statt 1.99 Packung 100g = 2.06 1.65	Dr. Oetker Großmutter's Backideen sortiert 395-670g 1kg = 3.96-6.71 statt 3.39 2.65	Veltins Pilsener* Kiste = 24/20 Flaschen à 0,33l/0,5l lose Ware! 11.65 statt 12.99 +3.42/3.10 Pfand 1l = 1.47/1.17 + Gratiszugabe Wert 2.99
Vilsa* Classic, Medium, Naturelle 12 PET- Fl. à 1l statt 5.79 1l = 0.39 +3.30 Pfand 4.65 + Gratiszugabe Wert 2.99	Wepa Mach mit... 3-lagig, 8 x 150 Blatt 1.65 statt 2.49	

Spitze!
Apfel
Heringsfilets
sortiert, 200g Dose
100g = 0.50

0.99
statt 1.49

Pampers
versch. Sorten
23er - 44er
Sparpackung

6.99
statt 8.99

**Dr. Oetker
Die Ofenfrische
390g-435g
Packung
1kg = 5.49-6.13
2.39
statt 2.89**

**Lorenz Crunchips
versch.
Sorten
175-200g
Beutel
100g =
0.75-0.85
1.49
statt 1.89**

**Strothmann
Weizenkorn
oder Kräuter
32/30 Vol.
0,7l Flasche
1l = 7.13
4.99
statt 6.49/6.79**

**Iglo
Grünkohl
600g
Packung
1kg = 1.65
0.99
statt 1.59**

**Bitburger oder
König Pils
24/20 Fl. à 0,33l/0,5l
lose Ware!
11.99
statt 13.99
+3.42/3.10 Pfand 1l = 1.51/1.20
+ Gratiszugabe Wert 2.99**

**Bauer
Sahnejoghurt
versch. Sorten
150g
Becher
100g = -.17
0.25
statt 0.33**

**Fairy
Spülmittel
versch.
Sorten
450ml
1kg = 5.49-6.13
0.99
statt 1.39**

**Jeden Tag
Zucker
Raffinade
1kg Packg.
0.65**

**Persil
Waschmittel
Pulver oder Gel
65 WL +
5 WL
gratis
1 WI = -.19
12.99
statt 16.99**

Irrtümer vorbehalten!
Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen!

Fl. Greven/Senden/Borghorst/Burgsteinfurt/Nordwalde/Altenberge/Walbeck/Hiltrup/Roxel/Nottuln/Rinkerode/Saerbeck/Walstedde/Ostbevern/Teigelte/Dronsteinfurt/Roskenfeld/Sassenberg/Warendorf/Angelmodde/Nienberge/Ascheberg/Sendenhorst/Appelhülsen/Hovixbeck/Ostenfelde/Amelsbüren/Ochtrup/Metelen

K+K Klaas & Kock B.V. & Co. KG
Ochtruper Straße 165, 48599 Gronau

Poggenborg kehrt zu GWA zurück

Fußball: Testspiel mit Fortuna Köln in Albersloh

Albersloh • André Poggenborg kehrt zur DJK GW Albersloh zurück – vorerst allerdings nur für ein Spiel. Das Testspiel des Drittligisten SC Fortuna Köln gegen die zweite Mannschaft von Hannover 96 (Regionalliga Nord) wird am Samstag, 24. Januar, auf der Sportanlage an der Adolphshöhe in Albersloh ausgetragen, Anstoß ist um 14 Uhr.

Auf Initiative des ehemaligen GWA-Jugendspielers und jetzigen Stammkeepers von Fortuna Köln, André Poggenborg, sowie des Fußballvorstandsmitglieds Marco Frie findet diese Partie kurzfristig auf der Sportanlage der Grün-Weißen statt. „Wir freuen uns sehr, allen Fußballinteressierten dieses Spiel bei uns in Albersloh präsentieren zu können“, teilt GWA mit.

Für die Kölner, die zur Winterpause auf dem elften Tabellenplatz stehen, ist das

Duell mit Hannovers U23 die Generalprobe für das eine Woche später stattfindende erste Drittliga-Spiel 2015 beim Chemnitzer FC.

Poggenborg, der 1983 in Münster geboren wurde, in Albersloh aufwuchs, bis zur C-Jugend bei GWA und dann beim SC Greven 09 spielte, ist seit Juli 2012 bei Fortuna Köln und zurzeit die unangefochtene Nummer eins im Tor. Der 31-Jährige kam in allen 22 Partien über die komplette Zeit zum Einsatz, spielte zehn Mal zu null und kassierte insgesamt nur 21 Tore. Bevor Poggenborg zur Fortuna wechselte, lief er für den SC Preußen Münster, den MSV Duisburg, die Sportfreunde Lotte und Eintracht Trier auf. • **dz/mak**

• Die **Eintrittspreise** für das Freundschaftsspiel: 4,50 Euro für Erwachsene und für Jugendliche bis 18 Jahre 2,50 Euro.

Hebel und Rönick siegen bei Mixed-Turnier



Die Mitglieder des Tennis-Clubs Drensteinfurt hatten am Samstag wieder die Gelegenheit, einen gemeinsamen Nachmittag zu verbringen. Zum traditionellen Mixed-Turnier kamen 14 Spielwillige. Da es unter ihnen mehr männliche als weibliche Sportler gab, wurden Mixed und Herren-Doppel gespielt. „Sehr erfreulich war, dass Teilnehmer aus allen Altersgruppen vertreten waren“, so Vesna Hebel vom TCD-Vorstand. Der Jüngste mit seinen 15 Jahren habe teils auf gleicher Höhe mit erfahrenen Spielern agiert und mit seiner Beweglichkeit beeindruckt. Unter den Augen mehrerer Besucher gab es viele spannende Spiele mit interessanten Ballwechseln und dem notwendigen Quäntchen Glück für den einen oder anderen. In den Spielpausen tauschten die Teilnehmer Neuigkeiten aus und stärkten sich mit Kuchen und Brötchen. Am Abend fand eine kleine Siegerehrung statt. Bei den Damen gewann Sonja Hebel (stehend, 4.v.r.) vor Doris Asbrand (kniend, 1.v.l.). Der Erfolgreichste bei den Herren war Florian Rönick (stehend, 4.v.l.) – gefolgt von Gerrit Tewes (5.v.r.).

Foto: pr

SVD: Aus schon in der Vorrunde

HKM in Münster

Drensteinfurt • Der SVD ist bei der 25. Hallenkreismeisterschaft des Fußballkreises Münster bereits in der Vorrunde ausgeschieden. Die zweite Mannschaft der Drensteinfurter holte in ihrer Gruppe nur drei Punkte und verpasste den Einzug in die Zwischenrunde als Tabellen-dritter deutlich. Das Team des Trainerduos Alexander Vukomanovic und Dominik Busch musste sich zum Auftakt Teutonia Coerde 0:2 geschlagen geben. Hoffnung machte der 3:0-Erfolg über Dyckburg. Gegen den SC Münster 08, der als einziges Team alle Vorrundenspiele gewann, und den SC Sprakel, der sich ebenfalls für die Zwischenrunde qualifizierte, verlor der SVD jeweils 1:2.

Rund 400 Seniorenfußballer gaben sich am Wochenende während der Vorrunde in der Gievenbecker Peter-Demling-Halle die Klinke in die Hand und kämpften in acht Gruppen ums Weiterkommen. 16 von 38 Mannschaften qualifizierten sich für die Zwischenrunde, die am 31. Januar ausgetragen wird. Einen Tag später wird bei der Endrunde mit den besten acht Teams der neue Hallenkreismeister ermittelt. Und es wird definitiv einen neuen Titelträger geben, denn der SC Reckenfeld verabschiedete sich wie der SVD bereits in der Vorrunde. • **mak/dz**

Vorrunden-Gruppe 5

1. SC Münster 08	9: 3 12
2. SC Sprakel	9: 6 9
3. SV Drensteinfurt	5: 6 3
4. DJK Dyckburg	6: 8 3
5. Teutonia Coerde	5:11 3

Volleyballer der DJK treffen sich

Drensteinfurt • Zur alljährlichen Abteilungsversammlung treffen sich am Freitag, 23. Januar, um 19.30 Uhr die Volleyballer der DJK Drensteinfurt in der Gaststätte Haus Averdung. Neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr steht die Saison 2015 im Blickpunkt. Besprochen werden sollen auch die Mannschaftsaufstellungen für die kommenden Turniere. Ein weiteres Thema wird das Jubiläumsturnier am Sonntag, 8. November, in der eigenen Halle sein. Dann findet das Turnier für Hobbymannschaften zum 25. Mal statt. „Erste Gedanken zu diesem Turnier sind schon vorhanden, sollen aber noch verfestigt werden“, teilt Hans-Werner Dinter, Übungsleiter der Abteilung, mit. Ausklingen soll der Abend in gemütlicher Runde.

Versammlung der Altherren II

Drensteinfurt • Zur ordentlichen Abteilungsversammlung am Freitag, 30. Januar, im Vereinsheim sind die Mitglieder der Alten Herren II des SV Drensteinfurt eingeladen. Beginn ist um 18.30 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem ein Rückblick, diverse Berichte, die Aufnahme neuer Mitglieder, Neuwahlen (Vorstand, Mannschaftsführer, Fachausschüsse) und die Planung der Saison 2015. Die Mitglieder sollten sich bis Mittwoch, 21. Januar, für die Versammlung anmelden – insbesondere wegen des traditionellen Grünkohlens. • **mak**

C-Jugend der SG spielt später

Sendenhorst • Das Heimspiel der C-Jugend-Handballer der SG gegen den TV Friesen Telgte wurde auf Mittwoch, 28. Januar (19 Uhr), verlegt. Gespielt wird in der Sendenhorster Westtorhalle.

„Macht mir ein bisschen Angst“

Handball: HSG-Damen bleiben Mannschaft der Stunde / HSG-Herren feiern „Arbeitsieg“

Bezirksliga 3: HSG Ascheberg/Drensteinfurt – SuS Neuenkirchen: 37:33 (18:16). Volker Hollenberg, Trainer der HSG-Handballer, hatte einen Sieg gefordert. Die Mannschaft folgte seinen Anweisungen, kehrte nach zwei Niederlagen in die Erfolgsspur zurück und mischt weiter im Kampf um den zweiten Tabellenplatz mit.

„Das Spiel war gut. Wir haben ständig geführt“, freute sich Hollenberg über den Auftritt seiner Jungs am letzten Spieltag der Hinserie und sprach von einem „verdienten Arbeitsieg“. Erfolgreichste Torchützen der Spielgemeinschaft waren Benedikt Müller mit zwölf Treffern und Christopher Kleibolt (9).

Die HSG war gut in die Partie gekommen und führte zu-

nächst mit 9:4. Danach sah Hollenberg „ein paar Nachlässigkeiten in der Abwehr“. Neuenkirchen kam heran. „16 Gegentore in der ersten Halbzeit sind eigentlich zu viel“, sagte der Coach. Nach dem Seitenwechsel und dem 20:18-Zwischenstand war laut Hollenberg „jeder Schuss ein Treffer“ – fast jeder. Denn HSG-Keeper Oliver Sevenich parierte gut. „Das hat den Ausschlag gegeben.“ Auch mit der offenen Manddeckung der Gäste sei sein Team gut zurechtgekommen. „Neuenkirchen hat bis zum Ende gekämpft und alles versucht“, so Hollenberg. Doch die HSG war einen Tick besser – und steht mit 15:9 Punkten weiter auf Platz sechs.

Frauen, Bezirksliga 3: HSG – Neuenkirchen: 22:20 (12:9). Beim Blick auf die Ergebnisse der letzten Spiele reibt

sich Jochen Bülte verwundet die Augen. „Das macht mir ein bisschen Angst“, sagt der Trainer der HSG-Handballerinnen. Eigentlich müsste es aber große Freude sein. Schließlich gelang der Spielgemeinschaft am ersten Rückrunden-Spieltag der



siebte Sieg in Serie. Mehr noch: Sie revanchierte sich für die deutliche Hinspielniederlage, schüttelte den direkten Verfolger aus Neuenkirchen ab – zumindest fürs Erste – und festigte mit 19:5 Punkten Platz drei in der Tabelle hinter der Ibbenbürener SpVg II (22:2 Punkte) und Ammeloe/Ellewick (20:4).

„Wir haben die komplette zweite Halbzeit geführt. Von daher geht der Sieg in Ord-

nung“, sagte Bülte. Der SuS, der sechs Mal nacheinander nicht verloren hatte, sei der erwartete starke Gegner gewesen. „Wir haben von Anfang an dagegehalten. Die Abwehr stand relativ sicher.“ Im zweiten Durchgang lagen die HSG-Damen vier Tore vorn, fühlten sich aber zu sicher. Neuenkirchen kam bis auf einen Treffer heran. Gegen Ende hielten die beiden Torhüterinnen den Sieg fest. Marina Fels und Kerstin Entrup zeigten Bülte zufolge eine gute Leistung.

Die Freude über den Sieg trübte nur die Verletzung von Katharina Kliewe, die mit neun Toren beste Werferin war. Ob sie länger ausfällt, konnte Coach Bülte noch nicht sagen. • **mak**
HSG: Fels, Entrup, Kliewe (9 Tore), Hartmann (5), Schmidt (3), Weile (2), Feige (2), Sesler (1), Vogelsang, Arneemann, Eickmeyer

Bis zu 500 Euro für Sport für Flüchtlinge

Anträge bis zum 31. Januar stellen

Kreis Warendorf • Mit einer Sondermaßnahme fördert der Landessportbund NRW Sportvereine mit speziellen Angeboten für Flüchtlinge einmalig mit bis zu 500 Euro. Der Kreissportbund (KSB) Warendorf weist darauf hin, dass Anträge nur noch bis zum 31. Januar gestellt werden können.

„Das Gefühl, willkommen zu sein, sowie eine frühe Integration von Neuzugewanderten, die aus unterschiedlichsten Beweggründen ihre Heimat verlassen mussten, sind wichtige Faktoren für ein respekt- und friedvolles Zusammenleben in NRW. Hier kann der Sport helfen“, teilt Christof Kelzenberg vom

KSB mit. Das Präsidium des Landessportbundes NRW hat sich daher entschieden, Sportvereine, die Angebote für Flüchtlinge bereitstellen, zu unterstützen. „Hierdurch wird auch das zivilgesellschaftliche Engagement der Sportvereine wertgeschätzt.“

Um die Bezuschussung zu erhalten, sollen Vereine aktiv auf die Flüchtlinge zugehen und sie in bestehende Angebote und Veranstaltungen einbinden oder ihnen neue Schnupperangebote unterbreiten. Interessierte Vereine wenden sich bis Ende Januar an den KSB Warendorf, Telefon (02382) 781878.

www.ksb-warendorf.de

TuS sucht den neuen Timo Boll

Tischtennis: Ortsentscheid für den Nachwuchs

Ascheberg/Davensberg/Herbern • Es geht vor allem um den Spaß am Spiel. Und dabei sind die Kleinsten in Ascheberg zumindest einen Tag lang die Größten. Am Sonntag, 25. Januar, wird unter der Regie des TuS Ascheberg ab 13.30 Uhr in der Sporthalle an der Herberner Straße der Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften 2014/2015 im Tischtennis ausgetragen.

Mitmachen dürfen alle Kinder im Alter bis zwölf Jahre – mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen noch nicht am offiziellen Spielbetrieb, also zum Beispiel an Meisterschafts- und

Pokalspielen, Turnieren und Ranglisten, teilgenommen haben sowie keine Spielberechtigung besitzen. Schläger stellt der TuS zur Verfügung.

Das Mitmachen lohnt sich – und zwar für alle. Auf sämtliche Starter warten kleine Preise. Die Besten qualifizieren sich zudem für den Kreisentscheid. Über die Bezirksentscheide kann der Nachwuchs schließlich in die Endrunde des Landesverbandes einziehen. Wer zehn Jahre oder jünger ist, dem winkt über die verschiedenen Qualifikationsstufen sogar die Teilnahme am Bundesfinale.

Für Förderpreis 2014 bewerben

Kreis Warendorf • Zum achten Mal wird der Kreissportbund (KSB) Warendorf den Jugendsportförderpreis in verschiedenen Kategorien verleihen. Am Mittwoch, 18. März, erhalten die Sieger und Platzierten der weiblichen und männlichen Jugend sowie der Gewinner des besten Vereinsinnovationskonzeptes

bei der Verleihung in Warendorf Geld- und Sachpreise. „Mindeststandard ist ein Sieg und Erfolg bei Landesmeisterschaften“, teilt Christof Kelzenberg vom KSB Warendorf mit. Sportler im Alter bis 19 Jahre und deren Vereine können sich noch bis zum 15. Februar beim KSB bewerben. www.ksb-warendorf.de



Wanderer erkunden Lippepark und Bergehalde

Etwas mehr Schatten als Licht

Schach: Erste Mannschaft des SCS unterliegt

Sendenhorst • Licht und Schatten im steten Wechsel haben die Spieler der ersten Mannschaft des Schachclubs Sendenhorst erlebt. Beim Auswärtsspiel in Dülmen hatte schließlich der Schatten ein knappes Übergewicht: Mit 3,5:4,5 verlor der SCS dieses Bezirksligaspiel. Für die Überraschung schlecht hin sorgte Werner Göntgens. Er behielt gegen einen wesentlich stärkeren Spieler die Oberhand. Dietrich Füllborn und Martin Tesuner siegten ebenfalls. Peter Weng trennte sich von seinem Gegner mit einem Remis. Alex Kratz, Stefan Chudalla, Ralf Westhues und Stefan Janz mussten sich geschlagen geben.

Die dritte Mannschaft hatte bei ihrem Auswärtsspiel in Greven Glück. Spielerisch war der Kampf mit 2:4 verloren gewesen, doch aufgrund eines Aufstellungsfehlers der Gastgeber am letzten Brett fiel dieser Punkt an die Sendenhorster, sodass der Endstand 3:3 lautete. Nutznießer war Wilhelm Neemann.

SCS III: Fromm (0,5), Wuttke (1), Bördenmann (0,5), Zurmühlen (0), Fischer (0)

Zu einer Doppelrunde trat die U16-Mannschaft in der Verbandsjugendliga an. David Delchmann, Alex Utnasin, Tom Henning und Stefan Wagner gewannen ihr erstes Spiel gegen Steinfurt mit 4:0, verloren gegen Münster aber mit 0:4. • **hues**

Freundschaftsspiel



Zu einem gemeinsamen Hallentraining mit einem Freundschaftsspiel trafen sich die U10-Juniorenfußballer des SV Rinkerode und des SV Drensteinfurt. In der Dreingau-Halle stand zunächst ein gemeinsames Aufwärmen auf dem Programm. Ein Freundschaftsspiel der beiden Teams folgte. Gespielt wurde nicht – wie üblich – in Halbzeiten, sondern in Vierteln. „Und wie es sich für ein Freundschaftsspiel gehört, konnte jede Mannschaft zwei Viertel für sich entscheiden“, teilten die Verantwortlichen des SV Rinkerode mit. Allerdings stand nicht das Ergebnis im Vordergrund, sondern dass alle Kinder Spaß am Fußballspielen hatten.

Foto: pr

Sport

Halle „heißer auf den Sieg“

Volleyball: Beide Teams der SG verlieren

Landesliga 7: SG Sendenhorst – SC Halle II: 0:3 (23:25, 17:25, 15:25). Die erste Herrenmannschaft der SG-Volleyballabteilung kam ohne Punkte im Gepäck vom Spitzenspiel gegen den Tabellenzweiten zurück. Die personell stark geschwächten Sendenhorster mussten sich Halles Zweitvertretung deutlich geschlagen geben und verpassten es, mit Spitzenreiter TuS Saxonia Münster gleichzuziehen.

dem sah die personelle Situation nicht gut aus. Der 14-Jährige Aaron Zumdick saß auf der Bank. In der Tabelle steht die SG mit 17 Punkten aus zehn Spielen auf Rang vier.

Frauen, SG – TV Mesum: 1:3 (14:25, 10:25, 25:22, 16:25). Die erste Damenmannschaft verlor in heimischer Halle gegen den bisherigen Tabellenachtern und wartet damit auch nach dem neunten Saisonspiel auf den ersten Sieg. „Wir haben den kompletten zweiten Satz verschlafen. Auch im ersten Satz waren wir nicht wach“, resümierte Sendenhorsts Coach Ingo Jantahl. Den dritten Durchgang entschieden die Gastgeberinnen mit harten Aufschlägen für sich. Den vierten Satz holte sich aber wieder Mesum. Trotzdem lobte Jantahl seine Mannschaft: „Ich bin stolz auf mein Team, denn nach einem 0:2-Rückstand so aufzuspielen und den dritten Satz so zu gewinnen, das zeugt von mentaler Stärke.“

Den ersten Satz gab die SG denkbar knapp mit 23:25 ab, am Ende häuften sich leichte Fehler. „Fast hätten wir gewonnen. Danach wurde es leider deutlicher“, sagte Trainer Stefan Schubert und fand lobende Worte für den Gegner: „Für mich sind die Jungs aus Halle der klare Favorit. Man hat gesehen, dass sich Training auszahlt. Sie waren einfach heißer auf den Sieg.“



Bei den Sendenhorstern merkte man, dass das Training aufgrund von Arbeit, Schule und Universität nur eingeschränkt stattfindet. Zu-

Tag zur Entscheidungsfindung



„Das macht hier alles einen echt guten Eindruck“, war Petra Becker am Samstag richtiggehend begeistert. Gemeinsam mit ihrem Sohn Colin hatte sie die Gelegenheit wahrgenommen, Profilschulluft zu schnuppern. Und hier bot der Tag der offenen Tür in Ascheberg umfassende Einblicke. Es waren die Profilschüler selbst, die die vielen Besucher in kleinen Gruppen auf einen Ausflug in ihren Schulltag mitnahmen (Bild). Eltern und Kinder lernten dabei nicht nur die verschiedenen Unterrichtsfächer kennen. Nein, sie erfuhren auch, dass Berufswahl und Orientierung hier ganz groß geschrieben werden. Viele nutzten diesen Tag zur Entscheidungsfindung. Rebecca, Taja und Lisa hingegen sind sich jetzt schon einig: „Nach der Grundschule wollen wir auf jeden Fall auf die Profilschule.“

Text/Foto: Nitsche



Graue Zellen in Aktion

Ascheberg • Den eigenen Geist fit zu halten, ist nicht nur eine gute Gesundheitsvorsorge, es macht auch viel Spaß. Der Kurs „Graue Zellen in Aktion“, den die KFD St. Lambertus und die FBS Lüdinghausen anbieten, ist für Einsteiger und Fortgeschrittene geeignet. Es entstehen geringe Kosten. Mitzubringen ist Schreibzeug. Die Treffen finden mittwochs ab dem 21. Januar um 18 Uhr im Pfarrheim statt. Auskunft und Anmeldung bei Marie Luise Koch, Tel. (02593) 6308.

Treffen der Landwirte

Ascheberg • Der Landwirtschaftliche Ortsverband Ascheberg lädt am Dienstag, 27. Januar, um 19 Uhr zur Winterversammlung in die Breilklausen ein. Auch die Familien und Betriebsangehörigen sind dazu willkommen. Zu aktuellen Themen berichten Bürgermeister Dr. Bert Risthaus sowie Vertreter von Kreisverband und Landwirtschaftskammer.

„Eine Portion Selbstkritik“

350 Besucher beim Kreisverbandstag des Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverbandes

Herbern • Die Bauern im Kreis Coesfeld wirtschaften derzeit unter schwierigen Rahmenbedingungen. Dies stellten alle Redner beim Kreisverbandstag des Westfälisch-Lippischen Landwirtschaftsverbandes (WLW) in Senden heraus.

Hauptreferent Dr. Albert Hortmann-Scholten von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen analysierte in seiner Rede vor 350 Besuchern in der Steverhalle: „In Zukunft geht es weniger um Größen- als vielmehr um qualitatives Wachstum. Betreiben Sie Schwachstel-

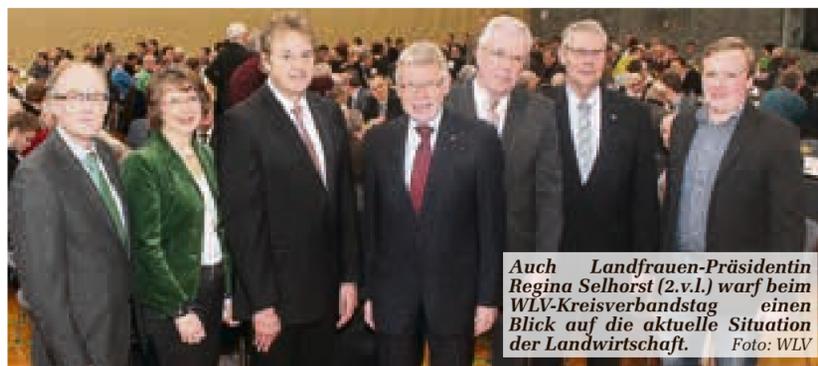
lenanalyse, verbessern Sie Ihre Produktionstechnik und prüfen Sie, ob sich bauliche Maßnahmen für eine Teilnahme an der ‚Initiative Tierwohl‘ für Sie rechnen.“

Dass sich der Berufsstand an der einen oder anderen Stelle auch selbstkritisch hinterfragen müsse, ergänzte die

neue Präsidentin des Westfälisch-Lippischen Landfrauenverbandes, Regina Selhorst aus Herbern: „Die Wahrnehmung unseres Berufsstandes in der Öffentlichkeit bestimmen nicht einige wenige Ehrenamtliche, sondern wir alle. Dazu gehören auch eine Portion Selbstkritik und der Mut, sich von schwarzen Schafen abzusetzen.“

Das Bild der Landwirtschaft im Kreis hat eine Person in den vergangenen Jahren so stark geprägt wie keine andere. Mehrere Redner dankten dem Kreisverbandsvorsitzenden Anton Holz für seine langjährige Arbeit zum Wohle des Berufsstandes, die er als Kreislandwirt auch weiter fortsetzen wird. Der 66-Jährige tritt allerdings bei den WLW-Vorstandswahlen im März satzungsgemäß altersbedingt nicht mehr an.

www.wlw.de



Auch Landfrauen-Präsidentin Regina Selhorst (v.l.) warf beim WLW-Kreisverbandstag einen Blick auf die aktuelle Situation der Landwirtschaft. Foto: WLW

Schnupperpaddeln des AKC im Hallenbad

Kurs „Eskimotieren lernen“ zeitgleich

Albersloh/Sendenhorst • Der Albersloher Kanu-Club gibt Interessierten an zwei Freitagen im Februar die Möglichkeit, in den Sport reinzuschmecken. „Kajak fahren ermöglicht das gemeinsame Sporttreiben in der Gruppe – unabhängig von Alter oder Geschlecht“, teilt der AKC mit. Nur zwei Voraussetzungen müssen erfüllt werden: Man muss schwimmen können und so groß sein, dass man ein Boot mit dem Paddel bewegen kann. Das sei in der Regel mit zehn Jahren der Fall. Der AKC ist anerkannter Ausbilder des Deutschen Kanu-Verbandes. Er stellt beim Training erfahrene

Übungsleiter zur Verfügung, die alle Schritte begleiten. In den Wintermonaten kann im Hallenbad in Sendenhorst in sicherer und warmer Umgebung geübt werden, bevor es in den Sommermonaten auf die Wiese geht. Dort wird die Paddeltechnik verfeinert. Zeitgleich wird der Kurs „Eskimotieren lernen und trainieren“ stattfinden, der sich an geübtere Kanuten richtet. Die Kurse finden an folgenden Freitagen jeweils ab 19.45 Uhr im Hallenbad statt: 6. und 13. Februar. Weitere Informationen und Anmeldung bei Alexander Walkowski, Tel. (02535) 3719878, E-Mail: info@akc-albersloh.de.

Peinliche Vorstellung beim Schlusslicht

Handball: SG-Herren bleiben auswärts sieglos

Bezirksliga 2: TV Verl II – SG Sendenhorst: 38:32 (20:13). Zu Hause hui, auswärts pfui: Die Handballer der SG zeigen weiterhin zwei Gesichter. Nach dem Heimerfolg über Herford landeten die Sendenhorster wieder auf dem Boden der Tatsachen. Mit einer Niederlage kehrten sie vom Tabellenletzten aus Verl zurück. Damit gingen die Jungs von Coach Ingo Zoppa im siebten Auswärtsspiel zum sechsten Mal leer aus.

Von Beginn an fanden die Gäste nicht zu ihrem Spiel. Vor allem in der Abwehr

gab es große Probleme. „Es fehlte an jeglicher Absprache“, sagte Zoppa. „Über die Leistung im Angriff kann man sich eigentlich nicht beschweren. 32 Treffer, das ist schon okay.“ Am Ende standen die 38 Gegentore auf der Anzeigetafel – so viele wie noch nie in dieser Saison. Die Verlierer feierten den dritten Heimsieg in Serie, stehen aber weiter am Ende der Tabelle.

Am kommenden Samstag beginnt für die SG mit der Partie beim Elften TuS Bielefeld/Jollenbeck III die Rückrunde. • vol

CDU: „Fahren sonst gegen die Wand“

Der Haushalt mit den geplanten Steuererhöhungen ist das bestimmende Thema in der Politik

Ascheberg • Der Haushalt 2015 mit den geplanten Steuererhöhungen beschäftigt in diesen Tagen die Politik.

„Die Rahmenbedingungen für die Gemeinde werden immer schwieriger“, heißt es in einer Pressemitteilung der CDU-Fraktion. Ohne die vorgeschlagenen Steuererhöhungen würde sich ein Haushaltsdefizit von 2,6 Mio. Euro abbilden, das bei allen Sparanstrengungen nicht mehr ausgeglichen werden könne. „Dieser Weg führt innerhalb kürzester Zeit in die Haushaltssicherung, damit

wird die Gemeinde handlungsunfähig“, so der Vorsitzende Dietmar Panske.

Die Stärkung der Wirtschaft, der Erhalt der Gebäude und Straßen, die Investitionen in Bildung, die Unterstützung der Jugend- und Vereinsarbeit seien für die CDU die Grundlage des dörflichen Zusammenlebens und sollten weiterhin geleistet werden.

„Die Tatsachen sind für alle unangenehm, aber ohne Mehreinnahmen fahren wir die Gemeinde innerhalb kürzester Zeit gegen die Wand“, so Panske abschließend.

„Diesen Haushalt werden wir so nicht mittragen!“, so lautet das Fazit der UWG, die sich zum Jahresauftakt in Herbern getroffen hat.

Fraktionsvorsitzender Volker Müller-Middendorf erläuterte, dass man sich noch in der Beratung befinde. „Die deutliche Anhebung der Grundsteuer über den fiktiven Steuersatz des Landes NRW ist nicht akzeptabel. Wir haben in der Vergangenheit Einsparpotentiale aufgezeigt, die von den anderen Fraktionen und der Verwaltung nicht mitgetragen wur-

den.“ Die Reduzierung der Ausschüsse oder der Zuweisungen an die Fraktionen nannte er exemplarisch. Auch seien nicht alle Maßnahmen der Veränderungsliste aus der Arbeitsgruppe Haushalt umgesetzt worden. „Aus diesen und weiteren Gründen werden wir dem Haushalt nicht zustimmen.“ Wir sind dabei, weitere Einsparpotentiale zu identifizieren, um die sicherlich nicht zu vermeidende Erhöhung der Steuerlast für die Bürger so gering wie möglich zu halten“, so Müller-Middendorf.

SVR bei SG-Reserve chancenlos

Frauen, Kreisliga Warendorf: SG Sendenhorst II – SV Rinkerode: 3:0 (25:10, 25:22, 25:23). Die zweite Mannschaft der SG-Volleyballerinnen hat das Duell mit dem Nachbarn aus Rinkerode deutlich für sich entschieden. Der erste Satz war eine ganz klare Angelegenheit für die Sendenhorsterinnen. Dem SVR wurden lediglich zehn Punkte überlassen. „Das

war extrem gut. Die neue Annahme stand hervorragend“, so SG-Trainer Andreas Senter. „Im zweiten Satz haben wir dann einige Eigenfehler eingebaut. Es wurde knapp. Im Großen und Ganzen bin ich aber immens zufrieden.“ Auch im dritten Durchgang hielt Rinkerode gut mit. Die Sendenhorster sind Tabellenzweiter, die Damen des SVR stehen auf dem letzten Platz.

Frühschoppen und Versammlung

Walstedde • Die Jahreshauptversammlung des Radsportbezirks findet am Samstag, 24. Januar, ab 15 Uhr im Haus Volking, Herrenstein 22, statt. Mitorganisatorin ist Fortuna-Mitglied Anne Tönnishoff. Rund 100 Teilnehmer werden erwartet. Am Sonntag, 25. Januar, veranstaltet Fortuna Walstedde ab 11 Uhr im Vereinsheim einen Geburtstagsfrühschoppen für eingeladene Mitglieder, die im vergangenen Jahr einen besonderen Geburtstag (50, 60, 70, 75, 80 etc.) gefeiert haben.

meinardus reisen
Ihr Reisepartner im Münsterland

Rufen Sie uns an...
02593-7878
Gerne beraten wir Sie!

meinardus GmbH

Lüdinghauser Str. 37/39 • 59387 Ascheberg
Telefon 02593/7878 oder 343
Fax 02593/1269
E-Mail: meinardus@meinardus-bus.de

4 Tage - Reise Spreewald & Berlin 7. bis 10. Mai 2015	3 Tage - Musikreise zu den Amigos 9. bis 11. Mai 2015	5 Tage - Reise Allgäu 14. bis 18. Oktober 2015	4 Tage - Reise Ostsee Bäder 22. bis 25. Oktober 2015
<p>Unsere Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3x Ü/Frühstück /Abendbuffet im 3*** Hotel Dorotheenhof Cottbus • Spreewald mit Reiseleitung • Berlin mit Stadtrundfahrt und Freizeit • Potsdam Park Sanssouci <p style="text-align: center;">Inklusivpreis 235,00 € im Doppelzimmer</p>	<p>Unsere Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2 x Ü/ Frühstück/Abendbuffet mit Tischgetränken inkl. • Im 3*** Superior Ringberg Hotel Suhl mit Schwimmbadnutzung • Tanz und Unterhaltungsabend am 9.5.15 • Konzertkarten inkl. Zuschlag Kat. 2 Amigos im CCS Suhl <p style="text-align: center;">Inklusivpreis 219,50 € im Doppelzimmer</p>	<p>Unsere Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4 x Ü/Frühstück/Abendbuffet im 3*** Superior Hotel Ochsen in Kiblegg • Reiseleitung für Ausflüge St.Gallen Schweiz, Bregenz Österreich • Konstanz, Rheinfall Schaffhausen, Bodensee mit Schifffahrt, • Besuch Insel Mainau inkl. Eintritt <p style="text-align: center;">Inklusivpreis 340,50 € im Doppelzimmer</p>	<p>Unsere Leistungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3 x Ü/Frühstück/Abendbuffet im 4*** Radisson Hotel Rostock • Stadtrundfahrt/-gang Rostock • Besuch von Boltenhagen, Bad Doberan, Kühlungsborn, Warnemünde • Hamburg Wedel „Willkommhöft“ • Gala Abend im Hotel mit Stars aus Funk und Fernsehen <p style="text-align: center;">Inklusivpreis 312,50 € im Doppelzimmer</p>

Wellness und Entspannung
– Zeit für MICH!

Marion Hessing

Biete 17, 59387 Ascheberg
Telefon: 02593/9589058
Termine nach Vereinbarung!

Ausschuss tagt im Rathaus

Ascheberg • Der Wirtschaftsförderungsausschuss tagt das nächste Mal am Donnerstag, 29. Januar, um 18 Uhr im Bürgerforum Ascheberg. Es geht unter anderem um die Nachtbus- und Taxibuslinien N10, T11 und T12.



GUT BERATEN: STEUEREXPERTEN

Wir steuern mit!

RP.

Steuerberater

Reinhard Pöhler

Warendorf 0 25 81 - 930 60
Rinkerode 0 25 38 - 950 99
poehler@stb-poehler.de

Ihr kompetenter
Ansprechpartner für Land- &
Forstwirtschaft, Handwerk,
Handel & Gewerbe

Fachberater

- Controlling
- Kostenrechnung
- Unternehmensnachfolge



Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner:
Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen
von § 4 Nr. 11 StBerG.

Beratungsstellenleiterin
Verena Breul
Lechtermanns Ort 9
48317 Drensteinfurt-Rinkerode
Tel. 02538/915 90 65
verena.breul@vlh.de



VLH
Vereinigte
Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de/bst/4060



**Hans-Jörg
RAPIOR**

Steuerberater - Staatl. gepr. Betriebswirt

Heßlersr. 24 · 59065 Hamm (kostenlose Parkplätze am Haus)
Tel. 02381/ 998 486 - 0 · Fax 02381/ 998 486 - 200
web: www.steuer-hamm.de · E-Mail: info@steuer-hamm.de

Eurotax
Steuerberatungsgesellschaft
Sudhues & Partner

- Unternehmensnachfolge
- Unternehmensbeteiligungen
- Wirtschaftsberatung
- Buchhaltung
- Gutachten
- Vermögensplanung
- Existenzgründungsberatung
- Steuerberatung
- Abschlusarbeiten
- Unternehmensberatung
- Steuerliche Gestaltungsberatung

Raiffeisenstraße 2 · 48317 Drensteinfurt
Tel.: 0 25 08 / 99 66 0 · Fax: 0 25 08 / 99 66 20
Eurotax-Drensteinfurt@DATEVnet.de
www.eurotax-stbg.de

Hauskauf kostet mehr

Landesregierung hat die Grunderwerbsteuer angehoben



Mitte Dezember hat die Landesregierung in Nordrhein-Westfalen beschlossen, die gesetzlich festgelegte Grunderwerbsteuer um 1,5 Prozentpunkte auf 6,5 Prozent anzuheben. Das Gesetz ist am 1. Januar 2015 in Kraft getreten.

Mit dieser Erhöhung nimmt NRW einen Spitzenplatz unter den Bundesländern ein. Der Verband Wohneigentum Nordrhein-Westfalen lehnt die Steuererhöhung entschieden ab, weil sie nach Ansicht des Vorsitzenden Hans-Michael Schiller zu einer massiven Kaufverunsicherung führt und beispielsweise viele junge Familien vom geplanten Immobilienerwerb abhalten wird. Trotz historisch niedriger

Zinsen und einer hohen Beschäftigungsrate bleibt die Wohneigentümerquote in Deutschland nach wie vor gering. Mit knapp 45 Prozent belegt Deutschland in Europa nur den vorletzten Platz. Auch innerhalb Deutschlands gebe es große Unterschiede, heißt es in der Presseerklärung des Verbands. NRW liegt mit rund 40 Prozent im Mittelfeld. In Bayern oder Baden-Württemberg liegt die Eigentümerquote bei rund 50 Prozent.

„Betongold“

„Die Erhöhung der Grunderwerbsteuer wird keinesfalls dazu beitragen, in NRW die Wohneigentümerquote weiter zu erhöhen, sondern eher das Gegenteil bewirken“,

meint der Verband. Dennoch sehe die Politik im „Betongold“ nach wie vor eine hervorragende Altersversorgung. Vor allem derzeit kaum noch attraktive Geldanlage-möglichkeiten und niedrige Hypothekenzinsen sollten die Menschen dazu animieren, schon jetzt in Eigentum zu investieren und nicht noch ein paar Jahre zu warten.

Seit 2006 können die Bundesländer den bis dahin einheitlichen Steuersatz für den Grunderwerb von 3,5 Prozent eigenständig festlegen. Bereits 2011 erhöhte NRW die Steuer auf 5 Prozent, um die klapprige Landeskasse aufzufüllen. Mit der seit Januar geltenden Steuererhöhung steigen die Kosten beim Erwerb einer Immobilie deutlich an. „Wir befürchten,

dass vor allem in den strukturschwachen Regionen des Landes, die bereits heute über teils drastische Leerstände klagen, die Steuererhöhung zu einer weiteren Verschlechterung der Verkaufssituation führt. In den boomenden Ballungsgebieten und Metropolregionen wie Düsseldorf oder Köln führt die Preiserhöhung letztlich dazu, dass sich hier immer weniger Menschen überhaupt noch eine Immobilie leisten können“, sagt Hans-Michael Schiller.

Neue Hürde

Doch auch für Verkäufer von Immobilien stelle die geplante Steuererhöhung eine neue Hürde dar. Bereits heute gehen in unserer äl-

ter werdenden Gesellschaft viele Menschen dazu über, ihr „Häuschen“ zu verkaufen und sich in einer barrierefreien Parterrewohnung etwas „kleiner zu setzen“. Für diese Menschen werde der Verkauf des Hauses künftig schwieriger und zugleich auch unattraktiver, da sie mehr Preis-zugeständnisse machen müssen. Im Zweifelsfall fehlt dieses Geld dann später an anderer Stelle.

In Deutschland ist die Bauwirtschaft die Konjunkturlokomotive der Volkswirtschaft. Zwar erwartet die Branche insgesamt auch für 2015 wieder ein leichtes Wachstum, doch im größten Bundesland könnte die Erhöhung der Grunderwerbsteuer zu einem Rückgang bei den Baugenehmigungen führen.

Ämter starten im März mit der Bearbeitung

Finanzministerium NRW empfiehlt, die Einkommensteuererklärung elektronisch abzugeben

Die Finanzämter starten wie in den vergangenen Jahren Anfang März mit der Bearbeitung der Einkommensteuer für das Jahr 2014. Das teilt das Finanzministerium Nordrhein-Westfalen mit.

Bis zu diesem Zeitpunkt haben Arbeitgeber, Versicherungen und andere Institutionen Zeit, die für die Steuerberechnung benötigten Angaben an die Finanzverwaltung zu übermitteln. Dazu

zählen zum Beispiel Lohnsteuerbescheinigungen, Beitragsdaten zur Kranken- und Pflegeversicherung und zur Altersvorsorge sowie Rentenbezugsmitteilungen.

Das Finanzministerium NRW empfiehlt, die Steuererklärung elektronisch abzugeben. Denn die elektronische Abgabe bietet für alle Beteiligten Vorteile: Das Finanzamt muss die Daten nicht mehr eingeben. Für die

Bürger ermöglicht „Elster“, die elektronische Steuererklärung, einen bequemen und bei Authentifizierung im Internet meist auch einen papierlosen Zugang zu seinem Finanzamt, ganz ohne Ausdruck, Formulare und Postversand (www.elster.de).

Auch in diesem Jahr werden Steuerklärungsvordrucke – wie in fast allen anderen Bundesländern auch – nicht mehr an alle Bürger

versendet. Die Vordrucke stehen aber wie bisher auf den Internetseiten des Bundesfinanzministeriums (www.bundesfinanzministerium.de) unter Service/Formulare zum Download bereit und können weiterhin auch im Finanzamt und in den meisten Bürgerbüros der Städte und Gemeinden abgeholt werden.

In begründeten Ausnahmefällen – zum Beispiel bei geh-

behinderten, sehr alten oder schwerkranken Menschen – können die Vordrucke auf telefonische Anfrage auch zugesandt werden.

Die Bearbeitungsdauer von Steuerklärungen liegt in der Regel zwischen fünf Wochen und sechs Monaten. Je nach Komplexität des Steuerfalls und Vollständigkeit der Unterlagen kann es auch länger dauern oder auch wesentlich schneller gehen.

Neues aus der Geschäftswelt

„Echt sauber“ ist das Motto

Jan-Bernd Tenberge hat Containerdienst übernommen

Lüdinghausen • Nach langjähriger Tätigkeit hat Winfried Gerhardt den Containerdienst seines Abbruch- und Tiefbauunternehmens an Jan-Bernd Tenberge übergeben.

Die bekannte Telefonnummer (02591) 6133 bleibt bestehen! Nach einer mehrmonatigen Phase der Umstrukturierung geht das Unternehmen mit dem neuen Namen „Tenberge Containerdienst“ an den Start. Jan-Bernd Tenberge bekleidet die Positionen des Betriebs- und Verkehrsleiters. Der gelernte Industriekaufmann der Ver- und Entsorgungswirtschaft war nach einem Fachschulstudium der KFZ-Betriebswirtschaft in verschiedenen Positionen tätig, um nun zu seinem beruflichen

Ursprung zurückzukehren. Nach einer Sortimentsverweigerung sind nun Sieben-Kubikmeter-Container in drei Varianten im Angebot. Die Container werden in Lüdinghausen und im Umland sowohl an Gewerbetreibende als auch an Privatkunden vermietet.

Jan-Bernd Tenberge und Team. Foto: pr



„Echt sauber“ ist unser Unternehmensgrundsatz“, so Betriebsleiter Tenberge. „Es gibt jede Menge ‚schwarze Schafe‘ in dieser Branche. Wir zählen uns nicht dazu und gehen mit allen Abfällen gesetzlich und umweltkonform um.“

Da das Unternehmen über eine Transportgenehmigung für gefährliche Abfälle verfügt, darf mit allen Abfallarten umgegangen werden. Zudem verfügt das Unternehmen über eine Gemeinschaftslizenz und darf auch Güter transportieren, die keine Abfälle darstellen, etwa Schüttgüter.

Lokales aus Drensteinfurt

Vorstand hat getagt



Um das Jahr einzuläuten und die Geschicke des Vereins zu beraten, traf sich der Vorstand des MGVD Drensteinfurt zur ganztägigen Klausur in der Breilklaue in Ascheberg. Das Herbstkonzert wird in diesem Jahr bereits am 27. September stattfinden, das Adventskonzert soll wie gewohnt am vierten Adventssonntag auf Weihnachten einstimmen. Es wurden verschiedene Punkte der anstehenden Jahreshauptversammlung besprochen und Termine diskutiert. Foto: pr

In Walstedde lädt der König zum Ball

Kappenfest von Bürgerschützen und Fortuna

Walstedde • Das beliebte Kappenfest von Bürgerschützenverein und Fortuna Walstedde wird am Samstag, 7. Februar, veranstaltet.

Unter dem Motto „The Royals: Der König lädt zum Ball“ wird das Königspaar Alexander Nettebrock und Katharina Knicker samt Hofstaat ins Festzelt einziehen. Die Vorbereitungen laufen schon seit Wochen auf Hochtouren. „Neben einem Top-Programm aus Gesang und Tanz wird es viele weitere Highlights geben – in diesem Jahr aber nur von einheimischen Stars“, heißt es in der Ankündigung. Es lohnt sich wieder kreativ

zu sein: Das beste Einzel- und Gruppenkostüm wird jeweils prämiert. Als Moderator des Abends führt Markus Bachtrop.

Das Festzelt am Böcken ist übrigens beheizt. Einlass ist ab 19.11 Uhr, das Programm beginnt um 20.11 Uhr.

Der Kartenvorverkauf ist schon sehr gut angelaufen. Die Einzelkarte kostet im Vorverkauf 11 Euro und an der eventuell noch möglichen Abendkasse 15 Euro. Karten gibt es in der Maximilian-Apotheke, im Frischmarkt Remmert, in der Gaststätte Höhne und in der Filiale der Sparkasse.

Automarkt

Kaufgesuche

Adrians Autocenter kauft alle Autos zu fairen Preisen, Zustand egal. Tel. 02361/68 88 981 od. 0173/3 87 85 07

ATC Tel. 0201/5098629 Ankauf aller PKW's, auch Unfall-/Motorschäden + hohe Kilom. Zahle Bar! Tel. 0173/230 2267

Auto Prinz kauft alle Autos, jede Marke, jedes Alter, jeder Zustand. Tel. 02361/68 88 981 o. 0173/3 87 85 07 Faire Preise.

Autoankauf Münsterland kauft jeden PKW. Zustand egal. Bar. Seriös. Schnell. Tel. 0176/41527091 oder 0176/87788868

Autoankauf von PKW, LKW, Unfallschaden, Motorschaden, mit und ohne TÜV, auch Sa. und So. Tel: 0231/86 42 89 97

Opel

Opel Corsa 6/2000, Servo, M+S,Tüv neu, 900,- €, Tel. 0157/33705847

Opel Corsa zu verkaufen, silber, Bj. 06, einige Mängel, Preis VB.Tel. ab 18 Uhr tägl. 02526-3340

Opel Corsa, Bj. 6/99, 120 tkm, 40 KW, Tüv 2 J., 1.100,- €. Tel. 0157/72453410

Automarkt

Volvo

Volvo 850 KOmbi, grün, 8/95, Benz., TÜV neu 6/14, top Form, f. 1.000,-€ zu verk. Tel. 0157-74032674

Wohnmobile

Dortmunder Familie sucht von privat einen Wohnwagen oder ein Wohnmobil. Tel:0231/24968798

Kaufe Wohnmobile Et Wohnwagen 03944 - 36160 Fa. www.wm-aw.de

Immobilien

Immobilien Verkauf

Datteln: 4 neubauähnliche und schlüsselfertig erstellte Wohnungen, je 51 qm Wfl. zu 196.000,-€ (VA 140 kWh-Gas Bj. 64 + 14). Tel. 0152-54061825

Datteln: Vermietete 76 qm - ETW im 3. OG (VA 140,0 kWh-Gas Bj. 64), KP: 59.000,-€. Tel. 0152-54061825

Nottuln: Ländlich gelegenes hübsches freist. Haus mit Einliegerwhg./ Büro der Extraklasse, 266 qm Wfl. inkl. 993 qm Grdst. (BA 130,9 kWh-Gas Bj. 80 + 14), KP: 299.000,-€. Tel. 0152-54061825

Mietgesuch

Berufstätiges Paar, Anfang 50 J., sucht 3 Zi.-Whg. mit gr. Balkon o. Terrasse in Münster-Zentral. T. 0171/9765312

Nichtraucher 65 o. Tier sucht kl. Whg. Wichtig: alle Kosten prüfbar. Wünschenswert: hell, LH, Seppenrade u. Umland. Kein Makler. Zwischen 15-17 Uhr: 015788500240

Vermietungen

56 m² Whg., 1.OG, 2ZKDB, Keller, Gartenanteil, FH im Zentrum von Herbern ab 01.04.2015 zu vermieten. 300€ KM + 40€ NK. Tel: 02599/740363

Drensteinfurt, Sandstr. 8a, KfW-70-Neubau, Wärmerückgewinnung, 1. OG, 3 ZKB, ca. 94 qm, Balkon, Stellpl., HWR, Fußbodenhgz., zentrale Lage, KM 564 € + NK, ab 1.3. Tel. 02504-729906

LH, 2 ZiKB, Balkon, 71qm, 1. Etage, großes Bad mit Fenster, Laminatboden, hell und sehr gepflegt, frei ab 15.03.2015. Miete: 430 EUR zzgl. NK. Kontakt: 0162-4468363

LH, Reihnhaus Neubau zum 01.03.2015 zu vermieten. Offener Str./Riedkamp, ruh. Lage, Terrasse/Grünanlage Südseite. Wohnzimmer/Kochen, Abstellr., Wirtschafstr., WC, 2 Zi., Bad+Flur auf EG und OG. Gasheizung, Schlüssel. Garage kann später angemietet werden. Miete VB + NK + Kaution. 0151/10521691

LH: 3 ZKB, Diele, AR, 92 m², Loggia, in bevorzugter ruh. Lage, OG, in 2-Fam.-Haus, Keller, eig. Hgz., Kaminanschluss, Laminat, Fliesen, KM 520€ + NK sucht ruhige Mieter ab 1.3.15 T: 02591-891080 o. 0172-9435944

Sendenhorst, barrierefrei, 3 ZKB, 85 m, FBH, Bk, HWR, Stellpl., Aufzug, 1. OG, Neubau ab sofort. Tel. 0152-28775643

Sendenhorst, schönes Appartement ab sofort zu vermieten. Tel. 0172-8686388

Verkaufslager im Zentrum von Drensteinfurt ab 1.4.2015 zu vermieten, jeweils ca. 90 qm Verkaufs- und Lagerfläche auf zwei Etagen, Rampenanlieferung möglich, aktuelle Nutzung als Verkaufsgeschäft für Angelzubehör, Miete 400 € + BK.Tel. 0160-97291981

XXL-Garagen / Kleingewerbehallen / Lagermöglichkeiten (hochwertiger, isolierter Neubau) in Ascheberg zu vermieten, je 4,00 m x 10,00 m, Durchfahrtshöhe 4,00 m, sep. Stromanschluß (auch Starkstrom), Sektionaltor m. Schlupftür, Videoüberwachung, weitere Infos unter 02593-1499 oder 02501-261882

Bekanntschaffen

Er, 56, sucht anschiemgsame Sie ab 18 für Ganzkörpermassagen + mehr. Tel. 0170-6568070

Ich, m, 56 J., suche Sie bis 50 J. aus einer anderen Kultur /Ausland). Habe Humor, treibe Sport, reise gern. Melde Dich unter Tel. 0173/4147392

Dienstleistungen

Maler-Tapezierfachbetrieb Lehnert sofort Termine frei. Kostenloses Angeb. Tel. 02591/79 44 181 od. 0171/5 39 11 77

Umzug/Transporte

Umzüge ab 35,50 €/Std. LKW + 3 Profis 57,50 €/Std. Fa. Zahn Transporte, 59379 Selm, Dieselweg 4. Tel. 02592-9776600 www.zahntransporte.de

Foto / Optik

Werkstatt für Bildeinrahmungen: Passepartout - Zuschnitte. Ronge: Tel.02599-1863

Garten

Baumwurzeln ausfräsen, auch auf kleinem Raum, Ascheberg.0160-2524530

Geschäftliches

Maler - Tapezierfachbetrieb Lehnert, sofort Termine frei. Tel. 02508-9934860 / 0171-5391177

Gesundheit

Ich, weiblich, blind, biete Wohlfühl- und Gesundheitsmassagen (kostenlos - kein Druckfehler!) für Frauen, Männer und Kinder. 0172-4600635

Zeit nur für dich, Kosmetik u. Massage. Tel. 02597-2077 427, zauberwerk-senden.de

Pflege/Betreuung

24 Std. Senioren betreutes Wohnen, 20 - 100 qm, Miete nach Absprache. T. 02509/9302

Gesundheit

Pflege/Betreuung

24 Std. Seniorenbetreuung von deutschen erfahrenen Pflegekräften. Tel. 0151/61437359

Kaufgesuche

Briefmarken-/Münzankauf, auch umfangreiche Sammlungen, Hausbesuch, Barzahlung. Assessor U. Redecker, Im Stahlskamp 82, 44581 Castrop-R., Tel:02305/8 13 11

Gesundheit

Kaufe Bekleidung aller Art, Pelze, Silberbest., Uhren, Münzen, Schmuck, Näh- u. Schreibmasch., LP's, Zinn, Puppen, Instrumente, Porzell. u. Krüge. 01520/5872445

Suche Garderoben aller Art, Pelze, Porzellan, Tafelsilber, Münzen u. Schmuck. T. 0157/34399488

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge: Tel.02599-1863 www.personal-guitar.de

Verkäufe

Fernsehsessel auf Rollen, hellgrün m. Motor, Aufstehhilfe,3 J.,NP 900 €, VB 380,- €.T.02501/7520

Haushaltsgeräte 2. Hand, Top-Markengeräte mit Garantie, Lieferservice/Kundendienst. Mo.-Fr. 10.00 bis 13.00 u. 15.00 bis 18.30 Uhr. Münsterstraße 74, 48249 Dülmen. Tel. (0 25 94) 9 17 99 79.

Kleiderschrank, Buche, blau m. Spiegel, 6-türig, 50,-€. Tel. 0157-74032674

Mehrere Kisten Herrenbekleidung, junge Mode, zum Teil hochwertig, z.B. Anzug v. Esprit Gr. 98, pro Kiste f. 20 - 25,-€ abzugeben. Tel. 0171/4017091

Motorradkombi 3 XL, 2 x Helm, Nierengurt, zus. 110,-€. Tel. 0171/4017091

Umzugskartons, 25 Stck. f. 25,-€ abzugeben. Tel. 0157-74032674

Verk. 100 stabilere falt-Umzugskisten, Stück 1,30, zus. 115,-€.Tel. 0177/9653829

Verkaufe Rollator, neuwertig (zu groß gekauft), Preis VS. T.0251/277312

Waschmasch., Kühl-, Gefrier- u. Gewerbegeräte, gebr., Garantie, ab 35,-€. Fa. Weiß 02504-77174

Wohnzimmerschrank, 2,8 m breit, Kirschbaum, Tisch + 4 Stühle pass., 2-Sitzer-Sofa, 2 Sessel, Stoff hell, abzug. T. 01520/7874515

Verschiedenes

Iphonereparatur: Akkutauch, Dockinganschluss (4-er, 5-er Reihe). Rufen Sie mich an unter 015167310196 in Lüdinghausen

PCA Gutachten: amtl. Bekanntm. unverjährb. u. g. jede Revision war Annonce 6.+31.12.+7.+17.1.15 im KK LH für Thomas Burkhardt *8.4.1952 PCA Fax: 0031703024167

Computer/PC

Iphonereparatur: Akkutauch, Dockinganschluss (4-er, 5-er Reihe). Rufen Sie mich an unter 015167310196 in Lüdinghausen

Kleinanzeigenannahme
Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de

Tiermarkt

Brieftauben (Totalaufgabe!!!) 6 neuw. Stapelnistkästen M/Boden, außerdem noch 1 Zuchtvogel Linie Flor-Engels, ebenso 1 Zuchtweibchen Linie Kannibal-Moritz (Stiecker), beide aus 2012. Alles preisw. zu verkaufen. Tel. 0170/5477501

Tiermarkt

Erziehungskurse u. Welpentraining in Ascheberg. Halle und eingezäuntes Gelände vorhanden. Tel. 02593-7200 www.hundeschule-kehrmann.de

Helle Großsilber-Kaninchen, deckfähige Rammler und Häsinnen tragend und mit Jungtieren zu verkaufen. Tel. 02593-7992

Zu verschenken: 2 liebevoll handaufgezogene weiß/schwarze Kätzchen in Walstedde. Tel. 02387-208

Unterricht

Erfahrene qualifizierte Nachhilfefelehrerin erteilt Einzelnachhilfe in Englisch Kl. 5-13 und Deutsch Kl. 5-7. Tel. 02591-8929768

Ma, Dt, Engl. 6€/45 Min von Studenten 015792305895

Mathe-Nachhilfe, 8. Klasse - Gesamtschule, in Drensteinfurt gesucht. Tel. 0157/79733375

Nachhilfe hier im Ort www.mini-lermkreis.de gebührenfrei 0800-0062244 o. 0151-51950695

Pianist, Komponist, Dirigent erteilt Unterricht. Thomas Bracht Tel. 02508-997544

Verkäufe

2 Kiefernreibtische a 80,-€ abzugeben. Tel. 0171/4017091

Bandscheiben-Federkern-Matratzen original verp., 140 x 200cm NP 349 €, für 119 € u. in 90/100 x 200cm für je 99€. Lieferrn möglich! Tel. 0179/9161122

Damenbekleidung preiswert abzugeben: Gr. 38/40, teils Markenartikel, pro Kiste 20 - 25,-€. Tel. 0171/4017091

Familienanzeigen

In liebevoller Erinnerung an
Frau Margarete Neumann
1907 - 2003
Die Familie

Die Erinnerung ist ein Fenster, durch das wir sehen können, wann immer wir wollen.

In stillem Gedenken und dankbarer Erinnerung feiern wir für unseren Vater und Opa das
erste Jahresseelenamt
am Samstag, dem 24. Januar 2015, um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina zu Drensteinfurt.

Im Namen der Familie
Barbara Eickenbusch

BINGO!

Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen!

Stichtag: 26.01.2015
10.30 Uhr

Der Gewinner wird telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	32	33	34	35	36

Faxe und Kopien werden nicht akzeptiert. Es ist nur ein kompletter und aktueller Tippschein pro Haushalt gültig. Einfach drei Gewinnzahlen ankreuzen, Adresse eintragen, Coupon ausschneiden und dann abgeben oder senden an:

kaufen + sparen, Neubrückenstraße 8-11, 48143 Münster Kreis Kurier, Mühlenstr. 24, 59348 Lüdinghausen Dreingau Zeitung, Markt 1, 48317 Drensteinfurt

Vor- und Nachname _____
Anschrift _____
Telefon _____

Gewinnzahlen vom 19.01.2015
Kein Gewinner. Neue Gewinn-Summe im Jackpot:

21 31 32 **400 €**

Lokales aus Ascheberg

Ehrennadel für Manfred Neuhaus
Versammlung des Männergesangvereins

Ascheberg • Für eine ganz besondere Ehrung reiste Martin Bramkamp, Vorsitzender des Chorverbandes NRW, am vergangenen Freitagabend nach Ascheberg. Dort wurde bei der Generalversammlung des Männergesangvereins in der Gaststätte Bultmann Chormitglied Manfred Neuhaus mit der silber-goldenen Nadel ausgezeichnet. „Seit 40 Jahren singst du nun aktiv hier im Verein, das ist eine sehr lange Zeit“, dankte Bramkamp dem Jubilar für sein Engagement. Die Vorstandswahlen gingen anschließend zügig über die Bühne. Der Vorsitzende Martin Janning, sein Stellvertreter Karl Sorges, Kassenwart

Robert König, Schriftführer Reinhard Siebeneck, Medienwart Christian Lütkenhaus, Chronikführer Manfred Neuhaus, der stellvertretende Chorleiter Uli Heppner und das Notewart-Team – bestehend aus Günther Munsch, Uli Heppner und Hubert Hattrup – wurden wiedergewählt. Kassenprüfer Robert König scheid turnusgemäß aus. In seine Fußstapfen tritt Diedrich Bentlage, der gemeinsam mit Joachim Zeidler die Finanzen überwacht. Am 7./8. März steht ein Ausflug nach Bonn an. Am 21./22. März treten die Herren der „White Sox“ bei der Gewerbeschau West in Ascheberg auf. • **ben**

Hohenhövel neuer Geschäftsführer
Wahlen beim Kolping-Spielmannszug

Ascheberg • „Zwei, acht, jedoch nach wie vor mit Rat und Tat zur Seite. „Ich werde mich künftig noch mehr auf die Ausbildung der Flötisten konzentrieren“, verriet er. In seine Fußstapfen tritt der bisherige Stellvertreter Thorsten Hohenhövel. Zu dessen Stellvertreter wählten die Spielleute Tambourmajor Fabian Wegemann. Kassierer ist Stefanie Wacker, Schriftführer Sven Haverkamp, als Beisitzer fungiert Tambourmajor Frank Neve. Mit Barbara Lenz, Arne und Janina Heubrock sowie Tobias Maurer wurden zudem gleich vier neue Mitglieder aufgenommen. 2016 feiern die Spielleute dann ihr 60-jähriges Bestehen. • **ben**

Freie Plätze im VHS-Kursus

Ascheberg • In dem Kursus „Schlank und Vital“ der VHS Ascheberg bei Jutta Overbeck, der am Freitag, 23. Januar, um 10.30 Uhr beginnt, sind kurzfristig Plätze frei geworden. Die Overbeck-Methode vermittelt die neuesten Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Ernährung. Jede Kursstunde konzentriert sich auf einen Bereich. Es bleibt Zeit für eine individuelle Betreuung. Die persönlichen Ziele können so zusammen angegangen und in sichtbare Erfolge umgewandelt werden. Zwei weitere Kurse starten am 27. März um 14.30 und um 15.30 Uhr. Alle Kurse finden statt im Ascheberger Rathaus. Auskunft und Anmeldung bei der VHS Ascheberg, Andrea Schubert, Katharinenplatz 1, Tel. (02593) 9316.

Geschäftsanzeigen

AUSBRUCH & FREIZEIT JUBILÄUMSPARTY



Wo:
Festhalle Volkmar
48317 Drensteinfurt
Strontianitstrasse 2

Wann:
07.03.2015
Einlass: 19:00 Uhr Beginn: 21:00 Uhr

Vorverkauf:
Festhalle Joachim Volkmar
02508 / 14 34

Druckservice K. Bauer
02508 / 999 20 40

Eintritt:
AK: 6,- VVK: 5,-

Suchen Sie neue Mitarbeiter?



Wir beraten Sie gerne über die Einsatzmöglichkeiten und Gestaltung Ihrer Stellenanzeige.

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de **Dreingau Zeitung**

LAGERRÄUMUNG IM WSV

Winter-Schluss-Verkauf bis zum 14.02.2015

70%

Bis zu

JETZT EISKALT REDUZIERT!

Passt perfekt zu Ihrer Einrichtung: die DeutschlandCard.

Jetzt vorbeikommen und Punkte sammeln. Punkte dich glücklich DeutschlandCard

STELLENMARKT

Stellenangebote

Putzstelle gesucht, T. 0176/41668566

Erfahrene Haushaltshilfe/Putzkraft für Privathaushalt in MS-Mauritz gesucht. Mo. und Fr. von 08 - 12 Uhr auf 450,-€ Basis. Tel. 0251/64386

Für unseren Dorfgasthof in Senden suchen wir eine freundliche, nette Bedienung sowie eine Küchenhilfe, zunächst 450€-Basis, evtl. Festanstellung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! Tel: 0171-8082871

Wir suchen auf Basis eines Mini-jobs eine/n Mitarbeiter/in, der/die werktags morgens zwischen ca. 6:30 u. 8:00 Uhr in unserem Verwaltungs- u. Bürogebäude Nähe Coesfelder Kreuz eine Raumkontrolle durchführt. Bewerbungen bitte an Chiffre 441449

Verkäufer/in gesucht: Für unseren Getränkemarkt in Drensteinfurt suchen wir eine freundliche und flexible Teilzeitkraft (mit Steuerkarte). Einzelhandelserfahrung wäre gut, ist aber keine Voraussetzung. Bitte bewerben Sie sich mit Ihren Unterlagen an: Getränke Schürmann, z. Hd. Herrn Leismann, Im Ried 4, 59063 Hamm

www.dreingau-zeitung.de

Ihre Ansprechpartnerin:

Kerstin Haag
Medienberaterin

Tel. 02508 / 99 03 - 12
Fax 02508 / 99 03 - 40
kerstin.haag@dreingau-zeitung.de
www.dreingau-zeitung.de

Dreingau Zeitung



Suchen für unseren priv. Haushalt in LH zuverlässige, ehrliche u. hündeliebe Dame über 30. 4 Tage die Woche, je 4 Std. vormittags. Lohn 12,- die Std. Bewerb. mit Bild Chiffre 441487

Die BGP Bispinghoff GmbH sucht Kundendienstmonteure SHK + Elektro / Lüftungsbauer / (junge) Meister HSKL / techn. Zeichner / Projektleiter HSKL in Vollzeit. Tel. 02526-309230

Profi - Ausbildung zum/zur Nagel-designer/in. Neue Kurse!
www.nails-company.de Info: 09402-938415

Gärtner sucht Arbeit jeglicher Art. Tel. 0152-21640113

Suche Putzstelle bzw. Anstellung als Zimmermädchen in Vollzeit in MS. Tel. 01521/1078196

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de
Dreingau Zeitung

Stellengesuche

Zuverlässige, mobile Reinigungskräfte
(deutschsprachig) in Lüdinghausen und Umgebung zu sofort gesucht.
AZ: 2 x wö. Mo.+Do. nach Absprache
Tel. Bewerbung an Frau Lücken ☎ 0151/14825637

R & W Gebäudereinigung
Tel. 02382/98 17 20

Zuverläss. Berufskraftfahrer
mit Führerschein CE ab sofort in Festanstellung gesucht

Wir transportieren Lebensmittel u. Industriegüter im Nahverkehr. Der Standort ist Offen

Wenn Sie Interesse an dieser Aufgabe haben, melden Sie sich bitte bei:

Herrn Christian Wegner - 0171/2766169 oder senden Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an: christian.wegner@gmx.com

Putzhilfe
für 2-Pers.-Haushalt im Außenbereich von Albersloh ab sofort gesucht. Arbeitszeit nach Vereinbarung.
Tel.: 0162-63 166 16

Nebenbeschäftigung

Erfahrene, zuverlässige Putzhilfe für 4 Std. 1x wöchentl. in Senden ges. Tel: 02597/5668 (privat)

Suche zuverlässige Putz- u. Bügelhilfe für 3 x pro Woche für ca. 3-4 Stunden in Drensteinfurt. Tel. 0171-4229443

Kinderfrau in Drensteinfurt gesucht? Ich betreue gerne Ihre Kinder. Tel. 02508-1899 oder 01575-4740186

Prospektverteiler gesucht!

Wir suchen für die wöchentliche Zustellung der Dreingauzeitung noch zuverlässige Boten

Verteiltermine sind jeweils mittwochs und/oder samstags

Infos/ Bewerbung unter:
Tel.: 0251 / 4819 838 (AB)
bewerber@derwerbebote.de
www.derwerbebote.de/verteilerinfos



peggy blue

Wir suchen für Münster und Lüdinghausen:

EXAMINIERTES PFLEGEPERSONAL

- Für die Kinderintensivpflege zu Hause
- Kein Führerschein erforderlich
- 1:1-Betreuung, Pflege ohne Zeitdruck
- Weiterbildung zur „Pflegefachkraft außerklinische Heimbeatmung“ zum Ende der Probezeit möglich



Bewerbungen mit der Kennziffer PB-ML-01/15 an ipo GmbH Voßkuhle 37a | 44141 Dortmund
Telefon: 0231 5557840
Hr. Fuchtenhans | Mobil: 0176 18415268
c.haufe@peggy-blue.de



Hammer

www.hammer-heimtex.de



Biber-Bettwäschegarnitur „Madena“, mit Knopfverschluss, 50% Baumwolle, 50% Polyester, best. aus: 1 Kissenbezug, ca. 80x80 cm und 1 Bettbezug, ca. 135x200 cm.

WSV-PREIS
~~19,99~~ **9,99**

WSV-KNÜLLER

Microfaser-Kopfkissen „Isis“, gesteppt, Füllung: 800 g Polyester Faserbällchen, waschbar, ca. 80x80 cm.

~~19,99~~ **9,99**

PFLEGELEICHTE MICROFASER



Microfaser-Steppbett „Isis“ gefüllt mit 800 g Polyester, waschbar, ca. 135x200 cm.

~~27,99~~ **13,99**

59075 Hamm-Bockum-Hövel 14 Römerstraße 18a • Tel. 02381/70470 Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

59073 Hamm-Heessen 14 Heessener Straße 146 • Tel. 02381/308255 Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

48157 Münster 14 An der Kleimannbrücke 1 • Tel. 0251/3211160 Mo-Fr: 9.00 - 20.00 Uhr • Sa: 9.00 - 18.00 Uhr

14 Niederlassung der HAMMER Fachmärkte für Heim-Ausstattung GmbH & Co. KG West, Oehrstraße 1, 32457 Porta Westfalica